



Umwelt

# Gefährliche Abfälle im Freistaat Sachsen

2007



**Statistisches Landesamt  
des Freistaates Sachsen**

*Wir rechnen mit Ihnen.*

## Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	( )	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

## Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63  
01917 Kamenz

Postfach 11 05  
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsidentin/Sekretariat -1900

Telefax -1999

Auskunft -1913, -1914

Telefax -1921

Bibliothek -1416

Vertrieb -1424

Telefax -1598

Internet [www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

E-Mail [info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, Juli 2009

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## **Inhalt**

	<b>Seite</b>
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	5
Ergebnisse	7

## **Tabellen**

1. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib nach Wirtschaftsabschnitten des Abfallerzeugers	9
2. In Sachsen erzeugte Abfallmengen im Verarbeitenden Gewerbe und deren Verbleib	10
3. In Sachsen erzeugte Abfallmengen ausgewählter Unterklassen im Bereich Dienstleistungen und deren Verbleib	10
4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib nach Abfallkapiteln und Abfallgruppen	11
5. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallarten	15
6. Anzahl sächsischer Sonderabfallerzeuger und deren Abfallmengen nach Größenklassen	15
7. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	16
8. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib nach ausgewählten Abfallkapiteln und Bundesländern	17
9. Aus Sachsen grenzüberschreitend verbrachte Mengen Sonderabfälle und deren Verbleib nach Staaten	17
10. Zur Entsorgung nach Sachsen importierte Mengen Sonderabfälle nach Herkunftsstaat	18
11. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2006 und 2007 nach Abfallkapiteln	19
12. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib 2002 bis 2007	20
13. In Sachsen erzeugte Abfallmengen im Verarbeitenden Gewerbe 2002 bis 2007	21
14. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2002 bis 2007 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	22

## **Abbildungen**

Abb. 1 Nachweisführung über die Entsorgung von Sonderabfällen in Sachsen	23
Abb. 2 In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2007 nach Wirtschaftsabschnitten	24
Abb. 3 In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2007 im Verarbeitenden Gewerbe	25
Abb. 4 Abfallmengenströme 2007 zwischen Sachsen, anderen Bundesländern und dem Ausland	26
Abb. 5 In anderen Bundesländern entsorgte sächsische Abfälle 2006 und 2007	27
Abb. 6 Verbleib der in Sachsen erzeugten, gefährlichen Abfallmengen 2007	28
Abb. 7 In Sachsen erzeugte, gefährliche Abfallmengen 2002 bis 2007 nach Regierungsbezirken	29
Abb. 8 In Sachsen erzeugte und in andere Bundesländer abgegebene gefährliche Abfallmengen 2002 bis 2007	30

## **Anlagen**

Begleitscheinformular

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAV) Stand 2002, Berichtsjahr 2007



## Vorbemerkungen

Die Daten zu den Bereichen der Abfallwirtschaft wurden seit dem Berichtsjahr 1996 bis zum Jahr 2004 nach dem Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz – UStatG) vom 21. September 1994 erhoben. Ab Berichtsjahr 2005 ist das novellierte Umweltstatistikgesetz vom 16. August 2005 die gesetzliche Grundlage.

### Rechtsgrundlage

Die gesetzliche Grundlage für die Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind, ist das Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz - UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Die jährlich durchzuführende Sekundärstatistik bezieht sich gemäß § 4 UStatG auf die bei Erzeugern angefallenen besonders überwachungsbedürftigen Abfälle im Inland, für die Nachweise zu führen sind (§ 4 Abs. 1 Nr. 1) sowie die grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen (§ 4 Abs. 1 Nr. 2). Nicht berücksichtigt werden die Mengen von gefährlichen Abfällen aus innerbetrieblichen Entsorgungsvorgängen, da die so genannten Eigenentsorger in der Regel von der Nachweisführung befreit sind.

### Hinweis:

Die für die statistische Veröffentlichung genutzten Primärdaten werden im Rahmen des abfallrechtlichen Verwaltungsvollzuges auf der Grundlage des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen (Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - KrW-/AbfG) und in Verbindung mit der Verordnung über Verwertungs- und Beseitigungsnachweise (Nachweisverordnung - NachwV) erhoben. Die Nachweisdaten werden für die sekundärstatistische Auswertung über das DV-Länderverbundsystem Abfallüberwachung durch das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) an das Statistische Landesamt übermittelt.

Die Entsorgung gefährlicher Abfälle in sächsischen Abfallentsorgungsanlagen ist nicht Gegenstand dieses Berichtes.

Den Berechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. Die Abweichungen in den Summen ergeben sich durch das Runden der Abfallmengen auf Tonnen.

Die nachfolgende Aufstellung verdeutlicht die Gliederung und Zuordnung der Bereiche der Abfallwirtschaft in die Erhebungen entsprechend dem Umweltstatistikgesetz (UStatG), ihre jeweiligen gesetzlichen Grundlagen und die Periodizität der Einzelerhebungen.

### Abfallentsorgung

Bezeichnung der Erhebung	Gesetzliche Grundlagen	Periodizität der Erhebung von	
		Abfallmengen	technischen Parametern der Anlagen
<b>Abfallentsorgung in Abfallentsorgungsanlagen</b>			
(Statistischer Bericht Q II 8)			
Deponie (AE/DE)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Thermische Abfallverbrennungsanlage (AE/AVA)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Chemisch/Physikalische Behandlungsanlage (AE/CPB)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Sortieranlage (AE/SOR)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Zerlegeeinrichtung für Elektro- und Elektronikaltgeräte (AE/ZER)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Schredderanlage und verwandte Anlage (AE/SHR)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Mechan./biolog. Abfallbehandlungsanlage (AE/MBA)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Sonstige Behandlungsanlage (AE/SON)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Bodenbehandlungsanlage (AE/BOD)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Biologische Behandlungsanlage (AE/KOM)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Feuerungsanlage mit energetischer Verwertung von Abfällen (AE/FEU)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Anlage zur stofflichen Verwertung von Altöl (AE/OEL)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
<b>Verwertung von Abfällen</b>			
(Statistischer Bericht Q II 4)			
Übertägige Abbaustätten (VÜ)	§ 3(1)	jährlich	
Naturbelassene Stoffe im Bergbau (NB)	§ 3(1)	jährlich	
Versatz bergbaufremder Stoffe im untertägigen Bergbau (VU)	§ 3(1)	jährlich	
Aufbereitung und Verwertung von Bauschutt, Baustellenabfällen, Bodenaushub und Straßenaufbruch (BS 1)	§ 5(1)	2-jährlich	
Aufbereitung und Verwertung von Ausbauasphalt in Asphaltmischanlagen (BS 2)	§ 5(1)	2-jährlich	
Zurückgenommene Verkaufsverpackungen (VV)	§ 5(2)	jährlich	
Einsammlung von Transport- und Umverpackungen (TUV)	§ 5(2)	jährlich	
Im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entsorgung angediente Haushaltsabfälle (OERE)	§ 3(2)	jährlich	
<b>Besonders überwachungsbedürftige Abfälle</b>			
(Statistischer Bericht Q II 11 bis Berichtsjahr 2005)			
Besonders überwachungsbedürftige Abfälle	§ 4(1) Nr. 1	jährlich (Sekundärstatistik)	
Grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen	§ 4(1) Nr. 2	jährlich (Sekundärstatistik)	
<b>Gefährliche Abfälle</b>			
(Statistischer Bericht Q II 11 ab Berichtsjahr 2006)			
<b>Gefährliche Abfälle</b>	<b>§ 4(1) Nr. 1</b>	<b>jährlich (Sekundärstatistik)</b>	
<b>Grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen</b>	<b>§ 4(1) Nr. 2</b>	<b>jährlich (Sekundärstatistik)</b>	

Die im vorliegenden Bericht enthaltenen Erhebungen wurden hervorgehoben.

## Erläuterungen

### Abfall

Darunter fallen gemäß § 3 KrW-/AbfG alle beweglichen Sachen, deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Unterschieden werden dabei Abfälle zur Verwertung und Abfälle zur Beseitigung.

### Abfallverzeichnis

Das amtliche Verzeichnis von Abfällen ist seit dem 1. Januar 2002 das Europäische Abfallverzeichnis (EAV). Der Abfallkatalog gliedert die mit einem sechsstelligen Abfallschlüssel bezeichneten Abfallarten in 20 Kapitel, 111 Gruppen und 839 Abfallschlüssel, bezogen nach ihrer Herkunft aus bestimmten Wirtschaftszweigen oder Anfallbereichen. Eine wesentliche Neuerung des gültigen Abfallkataloges ist die Einstufung der Abfallarten in gefährliche und nicht gefährliche Abfälle. Die im Abfallverzeichnis mit einem „\*“ versehenen Abfälle gelten als gefährlich.

### Gefährliche Abfälle

Mit der Änderung des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen (Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetz – KrW-/AbfG) vom 15. Juli 2006 (BGBl. I S. 1619) wurden die Begriffsbestimmungen im deutschen Abfallrecht an das EU-Recht angepasst. Die „besonders überwachungsbedürftigen Abfälle“ werden nun als „gefährliche Abfälle“ bezeichnet, alle übrigen Abfälle sind „nicht gefährliche Abfälle“.

Besonders überwachungsbedürftige Abfälle sind alle Abfälle, die nach ihrer Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosibel, brennbar sind bzw. Erreger übertragbarer Krankheiten erhalten oder hervorbringen. Diese Abfälle werden im Bericht auch als Sonderabfälle bezeichnet. Unterliegen Abfälle der besonderen Überwachung, so ist entsprechend der gesetzlichen Regelung das Nachweisverfahren über deren ordnungsgemäße Entsorgung und deren Verbleib durchzuführen (Abfallbegleitscheinverfahren).

### Daten aus dem abfallrechtlichen Nachweisverfahren

Als Datengrundlage dienen die Begleitscheine über die durchgeführte Entsorgung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen. Das Begleitscheinverfahren ist bei jedem Vorgang der Entsorgung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen durch die beteiligten Unternehmen bzw. Betriebe durchzuführen und den zuständigen Überwachungsbehörden vorzulegen. Die Begleitscheine beinhalten konkrete Angaben über die Herkunft (Abfallerzeuger), den Transportweg (Abfallbeförderer), den Verbleib (Abfallentsorger), die Abfallart und die erzeugte bzw. entsorgte Menge.

### Daten aus der grenzüberschreitenden Abfallverbringung

Die zusammenfassenden Ergebnisse zur Sekundärstatistik über die grenzüberschreitende Verbringung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen (Abfallexporte und -importe) wurden vom Umweltbundesamt erstellt. In der deutschen Anlaufstelle zur Überwachung der grenzüberschreitenden Abfallverbringung werden die Daten aus dem Nachweisverfahren gemäß EG-Abfallverbringungsverordnung aufbereitet und den Ländern entsprechend der gesetzlichen Regelungen des Umweltstatistikgesetzes übermittelt. Für den vorliegenden Bericht wurden die Vorgänge durch das Statistische Landesamt um die konkreten Angaben zu Herkunft und Verbleib aufbereitet.

### Herkunft (Abfallerzeuger)

Die Herkunft der Abfälle (Abfallerzeuger) wird über die Analyse der Abfallerzeugernummer festgestellt, d. h. die erste Stelle der Erzeugernummer bestimmt das Herkunftsland. Dabei ist zwischen dem Aufkommen der Abfälle in Sachsen und der Herkunft der Abfälle aus anderen Bundesländern zu unterscheiden. Die Abfallerzeuger können in Primär- und Sekundärerzeuger unterteilt werden. Primärerzeuger sind Unternehmen bzw. Betriebe, in denen produktionsspezifische Abfälle erstmals entstehen. Sekundärerzeuger sind Entsorger, die auch wieder als Erzeuger auftreten, d. h., durch das Begleitscheinverfahren wird der Entsorgungsweg vom Abfallerzeuger zum Abfallentsorger und vom Abfallentsorger zum endgültigen Abfallentsorger dokumentiert.

### Sammelentsorgung

Eine Besonderheit stellt das Verfahren der Sammelentsorgung dar. Dabei werden über eine Sammeltour durch einen Abfallbeförderer bei zahlreichen sächsischen Abfallerzeugern Kleinmengen von Sonderabfall abgeholt. Anschließend werden diese Abfälle einer sächsischen/nichtsächsischen Entsorgungsanlage zugeführt. Für diese Mengen führen nicht die Abfallerzeuger, sondern der Abfallbeförderer das Begleitscheinverfahren durch. Im Begleitschein wird für diese sächsischen Abfälle eine einheitliche Abfallerzeugernummer (SS0000000) eingetragen. Diese Vereinfachung führt dazu, dass für die Sammelentsorgung in der statistischen Auswertung kein direkter Bezug zum Abfallerzeuger hergestellt werden kann und als regionale Herkunft der Abfälle Sachsen ausgewiesen wird.

### Verbleib (Abfallentsorger)

Der Verbleib der entsorgten Abfälle kann über die Abfallentsorgernummer zugeordnet werden. Dabei ist zwischen dem Verbleib der Abfälle in Sachsen, in anderen Bundesländern und dem Ausland zu differenzieren.

**Mehrfachnennung**

Hat ein Erzeuger Abfälle unterschiedlicher Abfallarten erzeugt, so wird er bei jeder Abfallart im Merkmal „Anzahl“ gezählt. Die Folge davon ist, dass in den entsprechenden Tabellen keine Spaltensumme gebildet werden kann, um die Gesamtanzahl der in Sachsen tätigen Erzeuger zu ermitteln. In der Zeile „Insgesamt“ ist die Gesamtanzahl der Erzeuger ausgewiesen.

**Wirtschaftsabteilung (WA)**

Um die Herkunft der erzeugten Abfälle auf Branchenebene betrachten zu können, erfolgt im Rahmen der statistischen Auswertung eine Zuordnung der Abfallerzeuger entsprechend der wirtschaftlichen Tätigkeit des Betriebes bzw. Unternehmens. Die Brancheneinteilung basiert seit Januar 2003 auf der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) des Statistischen Bundesamtes. Die verbindliche Systematik zur Ordnung der Betriebe und Unternehmen hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit beinhaltet 14 Branchengruppen. In der vorliegenden Veröffentlichung erfolgte eine Gliederung nach Wirtschaftsabschnitten und Unterabschnitten auf der Grundlage der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) des Statistischen Bundesamtes.

## Ergebnisse

### Gefährliche Abfälle

Sachsen	Erzeugte Abfallmenge	Davon entsorgt		
		in Sachsen	in anderen Bundesländern	in anderen Staaten
Insgesamt	1 107 892 t	738 573 t	361 267 t	8 052 t

Im Berichtsjahr 2007 wurden in Sachsen insgesamt 1 107 892 Tonnen gefährliche Abfälle erzeugt. Davon wurden im Rahmen der Sammelentsorgung 107 575 Tonnen Sonderabfälle erfasst. In der Gesamtabfallmenge sind 143 951 Tonnen gefährliche Abfälle enthalten, die von Zwischenlagern zur Entsorgung weitergegeben wurden.

Gegenüber dem Vorjahr blieb die erzeugte Abfallmenge nahezu konstant (minus 5 855 Tonnen = 0,5 Prozent) (vgl. Tab. 11).

Die Auswertung nach Abfallkapiteln und -gruppen macht deutlich, dass mit 58 Prozent (640 482 Tonnen) über die Hälfte der Gesamtmenge auf Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) entfiel. Im Vergleich zum Vorjahr nahm die Menge an Bau- und Abbruchabfällen um rund 11 996 Tonnen (1,8 Prozent) ab (vgl. Tab. 11).

Der größte Anteil des Abfallkapitels 17 (47 Prozent = 301 108 Tonnen) entfiel auf die Abfallgruppe 1705 "Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut". Dabei umfasste das Aufkommen der Abfallart 170503 „Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten“ allein schon 263 558 Tonnen (41,1 Prozent) (vgl. Tab. 5).

Die Abfallgruppen 1701 „Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik“ haben mit 151 135 Tonnen und 1703 „Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte“ mit 110 235 Tonnen jeweils einen Anteil von 24 bzw. 17 Prozent an den Bau- und Abbruchabfällen.

Einen weiteren, mengenmäßig bedeutenden Anteil am Abfallaufkommen bildeten die Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen des Abfallkapitels 19 (14,8 Prozent = 164 030 Tonnen). Der Zuwachs im Vergleich zum Vorjahr betrug rund 15 000 Tonnen (plus 10,2 Prozent) (vgl. Tab. 11). Der Hauptteil (30,7 Prozent = 50 306 Tonnen) entfiel dabei auf die Abfallgruppe 1912 „Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen“. Weitere 17,9 Prozent (29 411 Tonnen) entfielen auf „Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)“ (AVV 1902) und 17,3 Prozent (28 452 Tonnen) auf „Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen“ (AVV 1901) (vgl. Tab. 4). Der Zuwachs in diesem Abfallkapitel ist insbesondere auf den Mengenzuwachs der Abfallgruppe 1907 (Deponiesickerwasser) zurückzuführen.

„Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse“ (AVV 05) fielen nur mit 3 291 Tonnen an. Die Mengen verringerten sich gegenüber dem Vorjahr wesentlich (minus 28 932 Tonnen = 89,8 Prozent) (vgl. Tab. 11). In diesem Abfallkapitel war auch 2006 schon ein starker Rückgang zu verzeichnen.

Im Abfallkapitel 16 bestimmten „Batterien und Akkumulatoren“ der Abfallgruppe 1606 mit einer Gesamtmenge von 14 173 Tonnen im Berichtsjahr wieder den mengenmäßig größten Anteil (vgl. Tab. 4).

Bei den übrigen Abfallkapiteln wiesen die erzeugten Mengen im Vergleich zum Vorjahr keine wesentlichen Veränderungen aus (vgl. Tab. 11).

In Auswertung der Abfallbegleitscheindaten konnten alle erzeugten Sonderabfallmengen eines Abfallerzeugers entsprechend seiner wirtschaftlichen Tätigkeit zur Wirtschaftszweig-Systematik WZ 2003 zugeordnet werden (vgl. Tab. 1).

Den größten Anteil am Gesamtaufkommen hatte der Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen“ (O) mit 33 Prozent. Dieser wurde nahezu vollständig von Erzeugern aus der Branche „Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung“ erbracht (vgl. Tabellen 1 und 3).

Ein großer Mengenanteil des Sonderabfallaufkommens (30 Prozent = 327 334 Tonnen) fiel bei den Erzeugern im Produzierenden Gewerbe an (Wirtschaftsabschnitte C, D, E, F). Allein im Verarbeitenden Gewerbe (Wirtschaftsabschnitt D) wurden 281 737 Tonnen Sonderabfall erzeugt (vgl. Tab. 1).

Das Aufkommen an Sonderabfällen im Verarbeitenden Gewerbe stieg damit im Vergleich zum Vorjahr. Die größten Mengenzuwächse entfielen auf die Wirtschaftszweige „Herstellung von chemischen Erzeugnissen“ (DG) und „Maschinenbau“ (DK). Demgegenüber war im Vergleich zum Vorjahr in den Wirtschaftszweigen „Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen“ (DF) und „Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden“ (DI) ein Mengenrückgang zu verzeichnen (vgl. Tab. 13).

Die Auswertung nach Herkunft der Sonderabfälle in Sachsen ergab, dass in den Direktionsbezirken Chemnitz (362 432 Tonnen = 33 Prozent) und Leipzig (366 841 Tonnen = 33 Prozent) das Aufkommen annähernd gleich war. Der Anteil des Direktionsbezirkes Dres-

den lag bei 25 Prozent (271 044 Tonnen) (vgl. Tab. 7). Um einen Vergleich mit den Vorjahren zu ermöglichen, wurden die 2007 erzeugten Abfallmengen auch nach alter Kreisstruktur ausgewiesen. Dieser Vergleich zeigt, dass im ehemaligen Regierungsbezirk Leipzig, wie schon in den Vorjahren, die meisten Sonderabfälle erzeugt wurden. Sowohl im Regierungsbezirk Leipzig, als auch im Regierungsbezirk Chemnitz war im Jahr 2007 ein Anwachsen der Sonderabfallmenge zu verzeichnen. Durch die Kreisgebietsreform wechselte am 1. August 2008 der ehemalige Landkreis Döbeln aus dem Regierungsbezirk Leipzig in den neuen Landkreis Mittelsachsen im Direktionsbezirk Chemnitz. Aus diesem Grund kam es zur Angleichung der Abfallmengen beider Direktionsbezirke nach neuer Kreisgliederung. Im Regierungsbezirk Dresden war seit dem Jahr 2003 ein stetiger Rückgang der erzeugten gefährlichen Abfälle zu verzeichnen. Insbesondere in der ehemaligen kreisfreien Stadt Hoyerswerda sind in den letzten zwei Jahren die erzeugten Abfallmengen stark zurückgegangen. Rund zehn Prozent (107 575 Tonnen) sind Mengen aus der Sammelentsorgung, die nicht den Direktionsbezirken zugeordnet wurden (vgl. Tab. 14).

Von den in Sachsen erzeugten Sonderabfällen wurden rund 67 Prozent (738 573 Tonnen) durch sächsische Unternehmen entsorgt. 361 267 Tonnen (33 Prozent) wurden an Abfallentsorger in anderen Bundesländern abgegeben, darunter vorwiegend nach Sachsen-Anhalt (150 643 Tonnen) und Thüringen (96 835 Tonnen). Darüber hinaus wurden 8 052 Tonnen gefährliche Abfälle grenzüberschreitend zur Entsorgung ins Ausland verbracht (vgl. Tabellen 4, 8 und 9). Der überwiegende Teil sächsischer Sonderabfälle (5 365 Tonnen) wurde 2007 nach Norwegen verbracht (vgl. Tab. 9).

Aus dem Ausland wurden insgesamt 523 463 Tonnen gefährlicher Abfälle nach Sachsen zur Entsorgung importiert, wobei der überwiegende Teil aus europäischen Staaten stammte. Die meisten Sonderabfälle kamen auch 2007 aus Italien (390 059 Tonnen = 75 Prozent). Weiterhin wurden größere Mengen gefährlicher Abfälle aus Österreich (32 361 Tonnen), Schweden (23 740 Tonnen), der Schweiz (20 760 Tonnen) und Frankreich (19 826 Tonnen) 2007 in Sachsen entsorgt (vgl. Tab. 10). Insgesamt gesehen überwog die zur Entsorgung nach Sachsen importierte Sonderabfallmenge den exportierten Teil wesentlich.

### 1. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib nach Wirtschaftsabschnitten des Abfallerzeugers

WZ 2003	Abschnitt	Erzeuger	Erzeugte Abfallmengen				Anteil
			insgesamt	davon entsorgt in			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
Anzahl	t					%	
A	Land- und Forstwirtschaft	12	563	484	79	-	0,1
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	16	5 361	4 670	690	-	0,5
D	Verarbeitendes Gewerbe	460	281 737	161 250	114 661	5 827	25,4
E	Energie- und Wasserversorgung	38	21 027	14 768	6 259	-	1,9
F	Baugewerbe	96	19 209	17 320	1 889	-	1,7
G	Handel; Instandhaltung und Reparaturen v. Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	92	12 898	9 678	3 206	14	1,2
H	Gastgewerbe	1	.	.	-	-	.
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	59	45 452	21 374	21 881	2 197	4,1
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	2	.	.	.	-	.
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genutzt	77	79 380	73 261	6 119	-	7,2
L	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	104	136 908	124 899	12 009	-	12,4
M	Erziehung und Unterricht	9	32 514	5 869	26 646	-	2,9
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	10	965	882	83	-	0,1
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen <sup>1)</sup>	201	364 229	210 311	153 904	14	32,9
	Sammelentsorgung in Sachsen	x	107 575	93 737	13 838	-	9,7
	Erzeuger einmalig <sup>2)</sup>	-	-	-	-	-	-
	<b>Insgesamt</b>	<b>1 178</b>	<b>1 107 892</b>	<b>738 573</b>	<b>361 267</b>	<b>8 052</b>	<b>100</b>
	darunter Zwischenlager	36	143 951	57 062	86 889	-	13,0

1) ohne Sammelentsorgung

2) einmalig angefallene Sonderabfälle z. B. Abrissmaßnahmen, Unfälle etc.

## 2. In Sachsen erzeugte Abfallmengen im Verarbeitenden Gewerbe und deren Verbleib

WZ 2003	Abschnitt Unterabschnitt	Erzeuger	Erzeugte Abfallmengen				Anteil
			insgesamt	davon entsorgt in			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
Anzahl	t				%		
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>460</b>	<b>281 737</b>	<b>161 250</b>	<b>114 661</b>	<b>5 827</b>	<b>100</b>
	davon						
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	5	3 109	3 109	-	-	1,1
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	6	667	667	-	-	0,2
DC	Ledergewerbe	-	-	-	-	-	-
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	7	683	162	522	-	0,2
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	14	737	577	160	-	0,3
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	4	31 365	8 306	23 059	-	11,1
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	52	94 611	21 703	72 909	-	33,6
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	23	1 060	1 013	47	-	0,4
DI	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	14	2 156	1 483	618	55	0,8
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Her- stellung von Metallerzeugnissen	142	51 918	39 124	7 323	5 472	18,4
DK	Maschinenbau	56	25 280	24 514	765	-	9,0
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	35	18 568	17 683	585	300	6,6
DM	Fahrzeugbau	56	28 592	25 738	2 854	-	10,1
DN	Herstellung v. Möbeln, Schmuck, Musikinstru- menten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	46	22 992	17 171	5 821	-	8,2

## 3. In Sachsen erzeugte Abfallmengen ausgewählter Unterklassen im Bereich Dienstleistungen und deren Verbleib

WZ 2003	Abschnitt Unterklasse	Erzeuger	Erzeugte Abfallmengen				Anteil
			insgesamt	davon entsorgt in			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
Anzahl	t				%		
<b>O</b>	<b>Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen <sup>1)</sup></b>	<b>201</b>	<b>364 229</b>	<b>210 311</b>	<b>153 904</b>	<b>14</b>	<b>100</b>
	darunter						
90011	Kläranlagen	3	1 731	1 616	115	-	0,5
90012	Sammelkanalisation	6	426	406	20	-	0,1
90021	Sammlung, Beförderung und Zwischen- lagerung von Abfällen	155	197 909	102 316	95 593	-	54,3
90022	Thermische Abfallbeseitigung	3	22 238	872	21 365	-	6,1
90023	Abfalldeponien	8	547	459	74	14	0,2
90025	Sonstige Abfallbeseitigung	15	30 614	8 212	22 401	-	8,4
90030	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	4	110 594	96 265	14 329	-	30,4

1) ohne Sammelentsorgung

#### 4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib nach Abfallkapiteln und Abfallgruppen

AVV	Abfallkapitel/ Abfallgruppe	Erzeuger <sup>1)</sup>	Erzeugte Abfallmengen			
			insgesamt	davon entsorgt in		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
Anzahl	t					
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie d. Herstellung u. Verarbeitung v. Nahrungsmitteln	9	113	82	31	-
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	9	113	82	31	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	.	.	-	-
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	2	.	.	-	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	17	3 291	2 158	1 134	-
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	9	2 160	1 290	870	-
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	11	1 131	868	264	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	52	19 211	7 356	11 855	-
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	17	12 396	4 309	8 087	-
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	9	1 699	1 321	377	-
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	15	1 791	286	1 506	-
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	15	1 553	678	875	-
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	5	1 230	715	515	-
0608	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen	1	.	.	-	-
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	5	.	.	495	-
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	100	27 822	14 650	13 172	-
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organ. Grundchemikalien	38	7 630	2 340	5 290	-
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	19	2 885	1 951	934	-
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	20	4 769	1 420	3 349	-
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) u. a. Bioziden	1	.	-	.	-
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	11	5 940	4 605	1 335	-
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	12	.	1 137	.	-
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.	22	5 209	3 198	2 011	-

1) Mehrfachnennung möglich

## Noch: 4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib nach Abfallkapiteln und Abfallgruppen

AVV	Abfallkapitel/ Abfallgruppe	Erzeuger <sup>1)</sup>	Erzeugte Abfallmengen			
			insgesamt	davon entsorgt in		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
Anzahl	t					
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb, Anwendung (HZVA) v. Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen u. Druckfarben	58	6 651	4 184	2 468	-
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	50	6 176	3 893	2 282	-
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	5	104	67	36	-
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	9	372	223	149	-
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	12	1 653	875	778	-
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	12	1 653	875	778	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	42	29 078	20 766	2 853	5 460
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	2	.	.	.	-
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	2	.	.	.	.
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	5	847	12	835	-
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	5	10 523	10 523	-	-
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	3	.	.	.	.
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	1	.	-	.	-
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	4	57	57	0	-
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	2	.	.	-	-
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	2	.	.	-	-
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	5	499	323	176	-
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	3	294	294	-	-
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	1	.	.	-	-
1014	Abfälle aus Krematorien	9	19	11	8	-
11	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	104	11 646	8 576	2 757	312
1101	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z.B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)	102	11 583	8 575	2 708	300
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	1	.	.	-	-
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	2	.	-	.	-
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	2	.	.	-	.
12	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	176	43 338	34 932	8 406	-

1) Mehrfachnennung möglich

## Noch: 4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib nach Abfallkapiteln und Abfallgruppen

AVV	Abfallkapitel/ Abfallgruppe	Erzeuger <sup>1)</sup>	Erzeugte Abfallmengen			
			insgesamt	davon entsorgt in		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
Anzahl	t					
1201	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	172	42 996	34 590	8 406	-
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	6	342	342	-	-
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüss. Brennstoffen (außer Speiseöle u. Ölabfälle, die unter 05, 12 u. 19 fallen)	208	95 777	48 597	47 179	-
1301	Abfälle von Hydraulikölen	4	.	.	.	-
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	86	48 851	15 441	33 410	-
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	19	1 691	458	1 233	-
1304	Bilgenöle	1	.	-	.	-
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	101	33 705	25 854	7 851	-
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	17	4 288	539	3 749	-
1308	Ölabfälle a. n. g.	25	6 321	6 155	166	-
14	Abfälle aus organ. Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	41	6 790	3 426	3 350	14
1406	Abfälle aus organ. Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	41	6 790	3 426	3 350	14
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	122	11 679	7 710	3 900	69
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)	60	3 060	2 209	851	-
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	93	8 619	5 501	3 049	69
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	171	42 492	29 503	10 792	2 197
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschl. mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	22	3 741	1 332	2 408	-
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	45	7 282	3 829	1 256	2 197
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	3	17	14	3	-
1604	Explosivabfälle	4	28	28	-	-
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	31	1 873	1 535	337	-
1606	Batterien und Akkumulatoren	40	14 173	10 341	3 832	-
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	50	8 276	7 161	1 116	-
1608	Gebrauchte Katalysatoren	7	2 015	512	1 504	-
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	20	4 669	4 332	337	-
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	6	419	419	-	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten)	568	640 482	493 444	147 039	-
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	170	151 135	138 953	12 182	-
1702	Holz, Glas und Kunststoff	221	49 542	32 341	17 201	-

1) Mehrfachnennung möglich

## Noch: 4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib nach Abfallkapiteln und Abfallgruppen

AVV	Abfallkapitel/ Abfallgruppe	Erzeuger <sup>1)</sup>	Erzeugte Abfallmengen			
			insgesamt	davon entsorgt in		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
Anzahl	t					
1703	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	222	110 235	98 742	11 493	-
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	29	.	.	.	-
1705	Boden (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	129	301 108	197 975	103 133	-
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	168	21 940	19 467	2 473	-
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	2	.	.	-	-
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	16	4 645	4 645	-	-
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung u. Forschung (ohne Küchen- u. Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	11	.	.	.	-
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	11	739	464	275	-
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	1	.	-	.	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschl. Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	93	164 030	59 139	104 890	-
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	17	28 452	3 709	24 743	-
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschl. Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	41	29 411	9 166	20 244	-
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	3	1 449	960	490	-
1907	Deponiesickerwasser	6	26 990	6 339	20 651	-
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	10	1 574	520	1 054	-
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	1	.	-	.	-
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	2	.	.	.	-
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	20	50 306	22 756	27 550	-
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	5	15 537	15 429	109	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbl. und industr. Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	30	3 066	2 679	388	-
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	30	3 066	2 679	388	-
<b>Insgesamt</b>		<b>1 178</b>	<b>1 107 892</b>	<b>738 573</b>	<b>361 267</b>	<b>8 052</b>

1) Mehrfachnennung möglich

### 5. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallarten

AVV	Abfallart	Erzeuger	Erzeugte Abfallmenge
		Anzahl	t
170503	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	117	263 558
170106	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	170	151 135
170301	Kohlenteerhaltige Bitumengemische	60	57 159
170303	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	173	53 076
170204	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	221	49 542
191206	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	18	46 258
120109	Halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	151	37 679
130205	Nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	63	31 666
170507	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält	11	30 141
190702	Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält	6	26 990
190107	Feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	5	21 714

### 6. Anzahl sächsischer Sonderabfallerzeuger und deren Abfallmengen nach Größenklassen

Abfallmengen von ... bis unter ... Tonnen	Erzeuger	Erzeugte Abfallmenge	Anteil
	Anzahl	t	%
unter 1	22	12	<0,1
1 - 5	73	208	<0,1
5 - 10	70	507	<0,1
10 - 50	328	8 818	0,8
50 - 100	162	11 475	1,0
100 - 500	307	71 172	6,4
500 - 1 000	74	52 421	4,7
1 000 - 5 000	98	213 369	19,3
5 000 - 10 000	21	145 054	13,1
10 000 und mehr	22	497 282	44,9
<b>Sammelentsorgung in Sachsen</b>	<b>x</b>	<b>107 575</b>	<b>9,7</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>1 178</b>	<b>1 107 892</b>	<b>100</b>

## 7. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Erzeuger	Erzeugte Abfallmengen			Anteil
		insgesamt	darunter entsorgt in		
	Anzahl		t	Sachsen	anderen Bundesländern
Chemnitz, Stadt	77	100 771	39 641	61 116	9,1
Erzgebirgskreis	137	99 297	51 115	47 882	9,0
Mittelsachsen	135	88 598	59 371	29 214	8,0
Vogtlandkreis	74	15 161	11 491	3 646	1,4
Zwickau	111	58 604	46 597	12 008	5,3
<b>Direktionsbezirk Chemnitz</b>	<b>534</b>	<b>362 432</b>	<b>208 215</b>	<b>153 865</b>	<b>32,7</b>
Dresden, Stadt	123	78 959	63 374	13 387	7,1
Bautzen	95	78 404	51 088	27 261	7,1
Görlitz	62	29 566	26 140	3 426	2,7
Meißen	71	53 539	37 980	10 111	4,8
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	49	30 576	16 538	14 038	2,8
<b>Direktionsbezirk Dresden</b>	<b>400</b>	<b>271 044</b>	<b>195 121</b>	<b>68 223</b>	<b>24,5</b>
Leipzig, Stadt	106	109 849	90 053	19 796	9,9
Leipzig	82	204 363	131 742	72 620	18,4
Nordsachsen	55	52 629	19 705	32 925	4,8
<b>Direktionsbezirk Leipzig</b>	<b>243</b>	<b>366 841</b>	<b>241 500</b>	<b>125 341</b>	<b>33,1</b>
<b>Sammelentsorgung in Sachsen</b>	<b>x</b>	<b>107 575</b>	<b>93 737</b>	<b>13 838</b>	<b>9,7</b>
<b>Sachsen</b>	<b>1 178</b>	<b>1 107 892</b>	<b>738 573</b>	<b>361 267</b>	<b>100</b>

### 8. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib nach ausgewählten Abfallkapiteln und Bundesländern (in t)

Zur Entsorgung weitergegeben an	Erzeugte Abfallmengen		
	insgesamt	darunter	
		Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) <sup>1)</sup>	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke <sup>2)</sup>
<b>Sachsen</b>	<b>738 573</b>	<b>493 444</b>	<b>59 139</b>
<b>Andere Bundesländer</b>	<b>361 267</b>	<b>147 039</b>	<b>104 890</b>
davon			
Baden-Württemberg	1 432	-	939
Bayern	25 064	16 689	30
Berlin	1 442	665	-
Brandenburg	29 777	8 345	15 137
Bremen	2 559	-	1 474
Hamburg	2 098	3	90
Hessen	20 263	-	17 332
Mecklenburg-Vorpommern	2 033	-	1 794
Niedersachsen	13 191	8	2 227
Nordrhein-Westfalen	12 902	16	50
Rheinland-Pfalz	1 038	22	-
Saarland	-	-	-
Sachsen-Anhalt	150 643	50 237	50 788
Schleswig-Holstein	1 988	-	70
Thüringen	96 835	71 053	14 960
<b>Andere Staaten</b>	<b>8 052</b>	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>1 107 892</b>	<b>640 482</b>	<b>164 030</b>

1) Kapitel 17 nach AVV-Abfallverzeichnis

2) Kapitel 19 nach AVV-Abfallverzeichnis

### 9. Aus Sachsen grenzüberschreitend verbrachte Mengen Sonderabfälle und deren Verbleib nach Staaten (in t)

Zur Entsorgung weitergegeben an	Verbrachte Abfallmengen		
	insgesamt	davon	
		gefährliche	nicht gefährliche
Belgien	1 260	324	935
Italien	83	83	-
Japan	6	-	6
Niederlande	2 342	2 266	75
Norwegen	5 365	5 365	-
Polen	65 797	-	65 797
Schweiz	129	14	116
Slowakei	3 536	-	3 536
Ungarn	31 714	-	31 714
<b>Insgesamt</b>	<b>110 231</b>	<b>8 052</b>	<b>102 179</b>

**10. Zur Entsorgung nach Sachsen importierte Mengen Sonderabfälle nach Herkunftsstaat (in t)**

Herkunft aus	Importierte Abfallmengen		
	insgesamt	davon	
		gefährliche	nicht gefährliche
Belgien	9 087	9 087	-
Brasilien	114	114	-
China	270	270	-
Dänemark	3 669	1 849	1 819
Estland	48	48	-
Finnland	279	125	154
Frankreich	28 603	19 826	8 777
Griechenland	3 704	253	3 451
Irland	858	481	377
Israel	422	422	-
Italien	600 775	390 059	210 716
Kroatien	182	182	-
Lettland	3	3	-
Litauen	683	683	-
Luxemburg	230	214	16
Malta	155	155	-
Malaysia	1 062	926	136
Niederlande	33 812	5 622	28 189
Norwegen	61	-	61
Österreich	39 718	32 361	7 356
Polen	615	615	-
Philippinen	150	150	-
Schweden	23 740	23 740	-
Schweiz	24 195	20 760	3 435
Slowenien	6 639	6 639	-
Slowakei	93	93	-
Singapur	1 130	1 130	-
Spanien	378	378	-
Thailand	1 367	1 367	-
Tschechische Republik	1 194	554	640
Ukraine	865	584	281
Ungarn	346	346	-
Vereinigtes Königreich (UK)	5 189	4 385	804
Vereinigte Staaten (USA)	42	42	-
<b>Insgesamt</b>	<b>789 674</b>	<b>523 463</b>	<b>266 211</b>

### 11. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2006 und 2007 nach Abfallkapiteln

AVV	Abfallkapitel	Erzeugte Abfallmengen insgesamt			
		2006	Anteil	2007	Anteil
		t	%	t	%
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikal. und chem. Behandlung von Bodenschätzen entstehen	-	-	-	-
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie d. Herstellung u. Verarbeitung v. Nahrungsmitteln	197	0,0	113	0,0
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung u. der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	.	.	.	.
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- u. Textilindustrie	-	-	-	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	32 223	2,9	3 291	0,3
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	15 189	1,4	19 211	1,7
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	23 049	2,1	27 822	2,5
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb, Anwendung (HZVA) v. Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen u. Druckfarben	6 830	0,6	6 651	0,6
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1 736	0,2	1 653	0,1
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	28 847	2,6	29 078	2,6
11	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	11 242	1,0	11 646	1,1
12	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	42 641	3,8	43 338	3,9
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüss. Brennstoffen (außer Speiseöle u. Ölabfälle, die unter 05, 12 u. 19 fallen)	90 966	8,2	95 777	8,6
14	Abfälle aus organ. Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	6 039	0,5	6 790	0,6
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	10 148	0,9	11 679	1,1
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	38 519	3,5	42 492	3,8
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten)	652 478	58,6	640 482	57,8
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung u. Forschung (ohne Küchen- u. Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	.	.	.	.
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschl. Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	148 856	13,4	164 030	14,8
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbl. und industr. Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	4 100	0,4	3 066	0,3
	<b>Insgesamt</b>	<b>1 113 747</b>	<b>100</b>	<b>1 107 892</b>	<b>100</b>

## 12. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib 2002 bis 2007 (in t)

Zur Entsorgung weitergegeben an	Erzeugte Abfallmengen insgesamt					
	2002	2003	2004	2005	2006	2007
<b>Sachsen</b>	<b>777 039</b>	<b>1 011 273</b>	<b>1 212 369</b>	<b>979 203</b>	<b>742 277</b>	<b>738 573</b>
<b>Andere Bundesländer</b>	<b>355 427</b>	<b>475 262</b>	<b>457 583</b>	<b>536 452</b>	<b>370 707</b>	<b>361 267</b>
davon						
Baden-Württemberg	6 120	5 482	3 796	2 426	1 551	1 432
Bayern	23 521	11 877	11 721	17 571	18 095	25 064
Berlin	2 395	1 561	4 171	1 684	2 291	1 442
Brandenburg	120 136	251 992	143 861	118 202	22 343	29 777
Bremen	2 206	2 084	3 032	11 399	2 942	2 559
Hamburg	1 818	346	764	2 060	99	2 098
Hessen	3 073	3 044	7 982	18 542	19 209	20 263
Mecklenburg-Vorpommern	22 154	2 823	3 469	27 439	10 389	2 033
Niedersachsen	8 446	10 788	13 962	11 912	13 014	13 191
Nordrhein-Westfalen	12 075	7 810	6 949	13 301	11 065	12 902
Rheinland-Pfalz	3 555	686	345	130	319	1 038
Saarland	6	8	16	5	4	-
Sachsen-Anhalt	69 234	98 353	114 599	127 963	125 218	150 643
Schleswig-Holstein	5 692	3 035	3 011	3 280	1 913	1 988
Thüringen	74 996	75 373	139 905	180 536	142 254	96 835
<b>Andere Staaten</b>	<b>628</b>	<b>639</b>	<b>394</b>	<b>2 815</b>	<b>763</b>	<b>8 052</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>1 133 093</b>	<b>1 487 174</b>	<b>1 670 347</b>	<b>1 518 470</b>	<b>1 113 747</b>	<b>1 107 892</b>

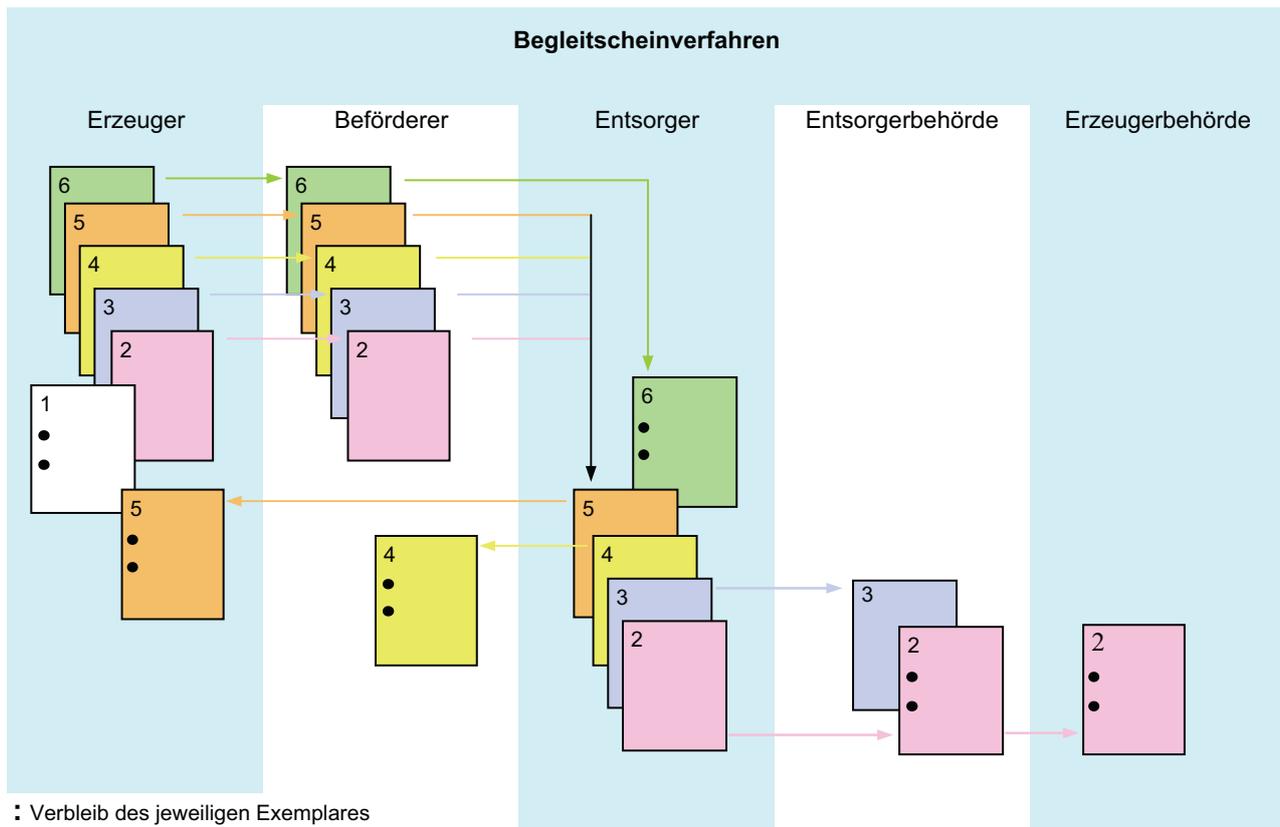
### 13. In Sachsen erzeugte Abfallmengen im Verarbeitenden Gewerbe 2002 bis 2007 (in t)

WZ 2003	Abschnitt Unterabschnitt	Erzeugte Abfallmengen insgesamt					
		2002	2003	2004	2005	2006	2007
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>203 188</b>	<b>168 526</b>	<b>182 685</b>	<b>185 484</b>	<b>246 281</b>	<b>281 737</b>
	davon						
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	48	690	929	4 195	367	3 109
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	300	360	521	418	-	667
DC	Ledergewerbe	6	10	5	-	532	-
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	3 554	1 917	724	1 325	1 052	683
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	435	1 066	846	1 055	1 018	737
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	13 441	11 395	24 985	40 957	47 768	31 365
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	50 874	30 015	36 561	35 042	61 008	94 611
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	766	1 073	902	1 037	1 240	1 060
DI	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1 135	4 686	1 538	1 253	19 235	2 156
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	50 458	52 920	45 210	41 405	48 629	51 918
DK	Maschinenbau	34 516	7 518	9 674	8 331	8 804	25 280
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	12 556	17 685	14 698	13 611	14 777	18 568
DM	Fahrzeugbau	27 064	27 972	23 470	24 360	17 487	28 592
DN	Herstellung v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen, Recycling	8 036	11 219	22 623	12 495	24 365	22 992

## 14. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2002 bis 2007 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen (in t)

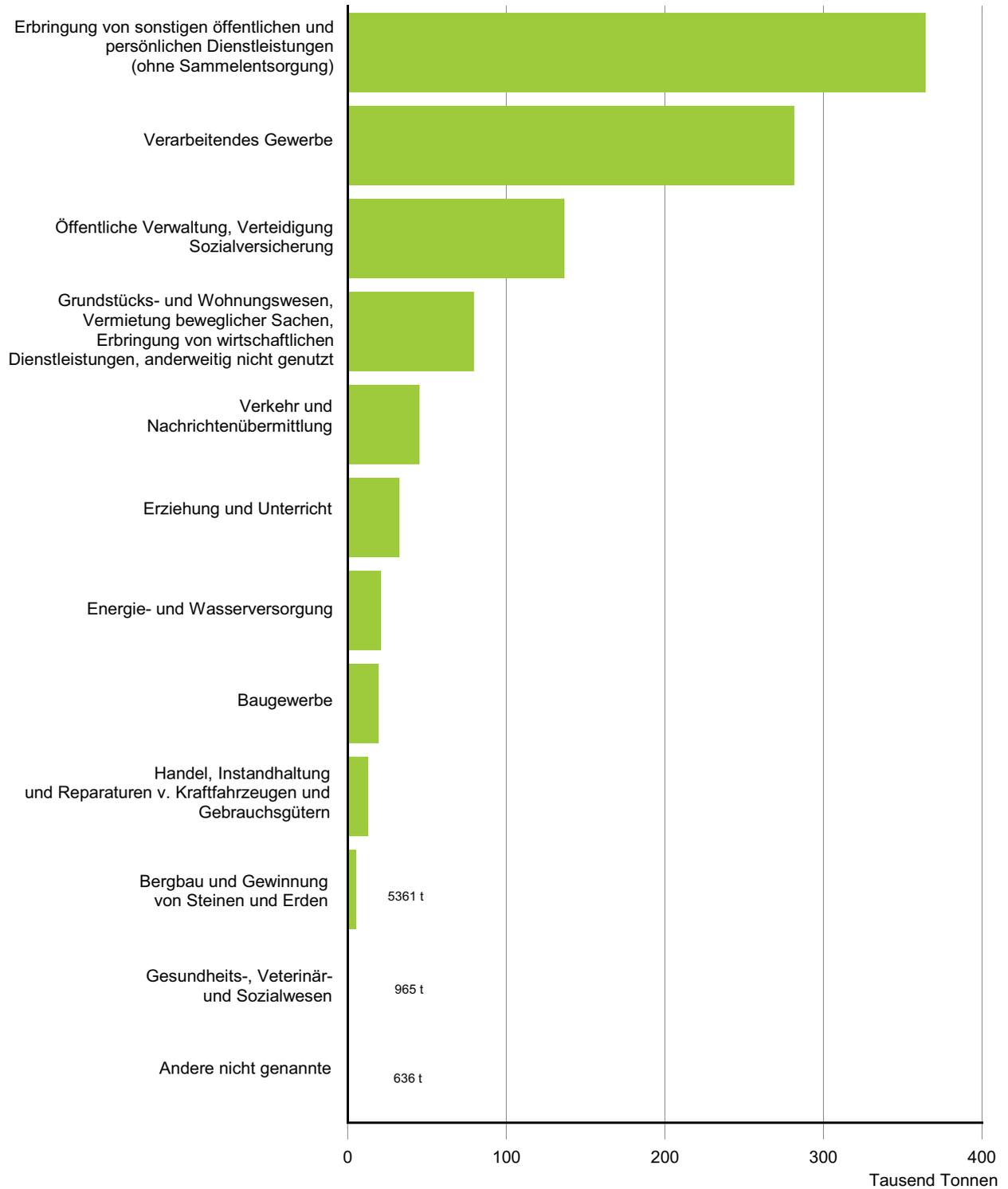
Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Erzeugte Abfallmengen insgesamt					
	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Chemnitz, Stadt	88 873	104 937	91 491	100 552	94 834	100 771
Plauen, Stadt	3 724	3 193	3 729	7 403	2 403	2 612
Zwickau, Stadt	13 222	24 810	30 742	30 638	30 360	15 427
Annaberg	2 320	1 766	2 055	2 506	2 126	4 354
Chemnitzer Land	21 864	23 457	17 070	34 329	36 634	23 369
Freiberg	38 368	52 499	52 567	48 143	46 641	60 236
Vogtlandkreis	28 757	9 976	16 415	10 309	17 954	12 548
Mittlerer Erzgebirgskreis	766	1 484	1 820	2 639	4 420	4 296
Mittweida	7 807	8 786	14 327	7 116	5 887	11 723
Stollberg	18 195	43 370	55 723	29 529	26 728	12 793
Aue-Schwarzenberg	25 330	10 827	25 194	24 130	58 953	77 854
Zwickauer Land	2 871	9 217	6 970	7 378	6 098	19 808
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>252 097</b>	<b>294 323</b>	<b>318 104</b>	<b>304 672</b>	<b>333 037</b>	<b>345 792</b>
Dresden, Stadt	124 955	145 818	83 858	83 774	75 061	78 959
Görlitz, Stadt	10 271	5 958	1 042	946	2 131	2 790
Hoyerswerda, Stadt	106 061	127 147	156 691	152 462	46 718	6 702
Bautzen	12 608	14 685	25 434	14 105	11 778	17 522
Meißen	40 146	28 334	29 647	36 859	12 589	19 071
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	15 012	22 370	37 400	31 472	42 807	21 829
Riesa-Großenhain	100 710	75 700	42 489	38 613	38 506	34 468
Löbau-Zittau	7 833	20 223	2 178	2 044	21 707	4 947
Sächsische Schweiz	6 923	13 227	92 082	24 370	12 658	28 658
Weißeritzkreis	5 436	3 381	7 370	2 896	2 729	1 918
Kamenz	130 370	308 882	170 918	130 908	60 856	54 181
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>560 326</b>	<b>765 726</b>	<b>649 110</b>	<b>518 450</b>	<b>327 540</b>	<b>271 044</b>
Leipzig, Stadt	53 605	59 493	190 000	130 540	69 386	109 849
Delitzsch	26 621	28 402	36 347	42 197	41 567	46 423
Döbeln	3 950	5 746	7 302	33 218	4 691	16 639
Leipziger Land	43 778	123 635	193 709	226 056	193 570	195 686
Muldentalkreis	5 335	31 592	10 698	5 766	28 920	8 677
Torgau-Oschatz	84 684	70 073	157 089	156 139	7 436	6 207
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>217 974</b>	<b>318 941</b>	<b>595 145</b>	<b>593 915</b>	<b>345 570</b>	<b>383 481</b>
<b>Sammelentsorgung in Sachsen</b>	<b>102 697</b>	<b>108 185</b>	<b>107 988</b>	<b>101 433</b>	<b>107 600</b>	<b>107 575</b>
<b>Sachsen</b>	<b>1 133 093</b>	<b>1 487 174</b>	<b>1 670 347</b>	<b>1 518 470</b>	<b>1 113 747</b>	<b>1 107 892</b>
darunter						
Erzeuger einmalig	1 902	7 671	736	60	286	-
Zwischenlager	73 979	85 077	92 264	94 949	101 089	143 951

**Abb. 1 Nachweisführung über die Entsorgung von Sonderabfällen in Sachsen**

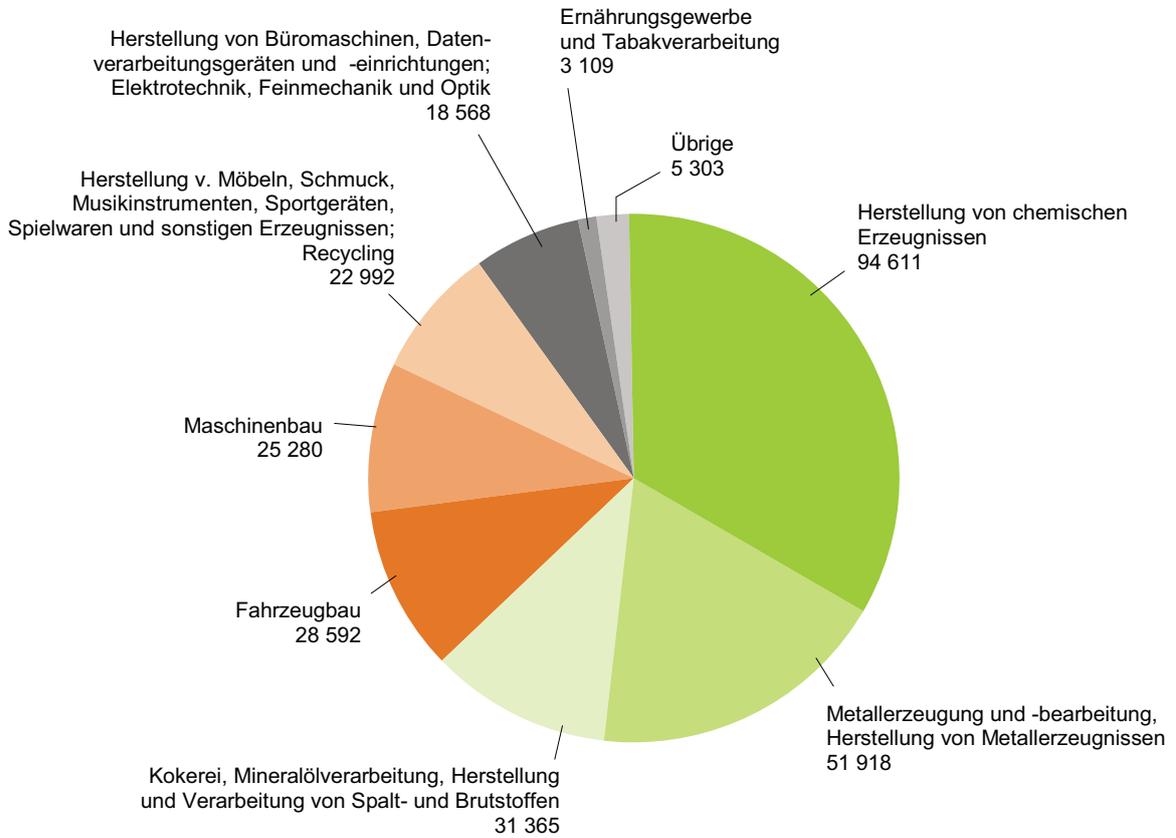


Das Begleitscheinverfahren, ein Dokument in 6-facher Ausfertigung, ist bei jedem Entsorgungsvorgang von Sonderabfällen durch die beteiligten Unternehmen bzw. Betriebe durchzuführen und nach Abschluss den zuständigen Überwachungsbehörden vorzulegen.

**Abb. 2 In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2007 nach Wirtschaftsabschnitten**



**Abb. 3 In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2007 im Verarbeitenden Gewerbe**  
in Tonnen



Vergrößerte Darstellung, Übrige

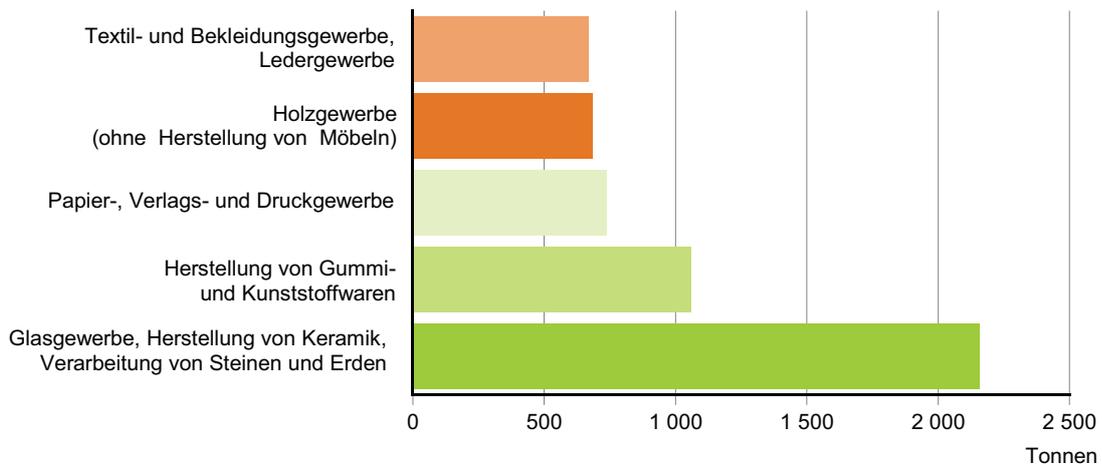
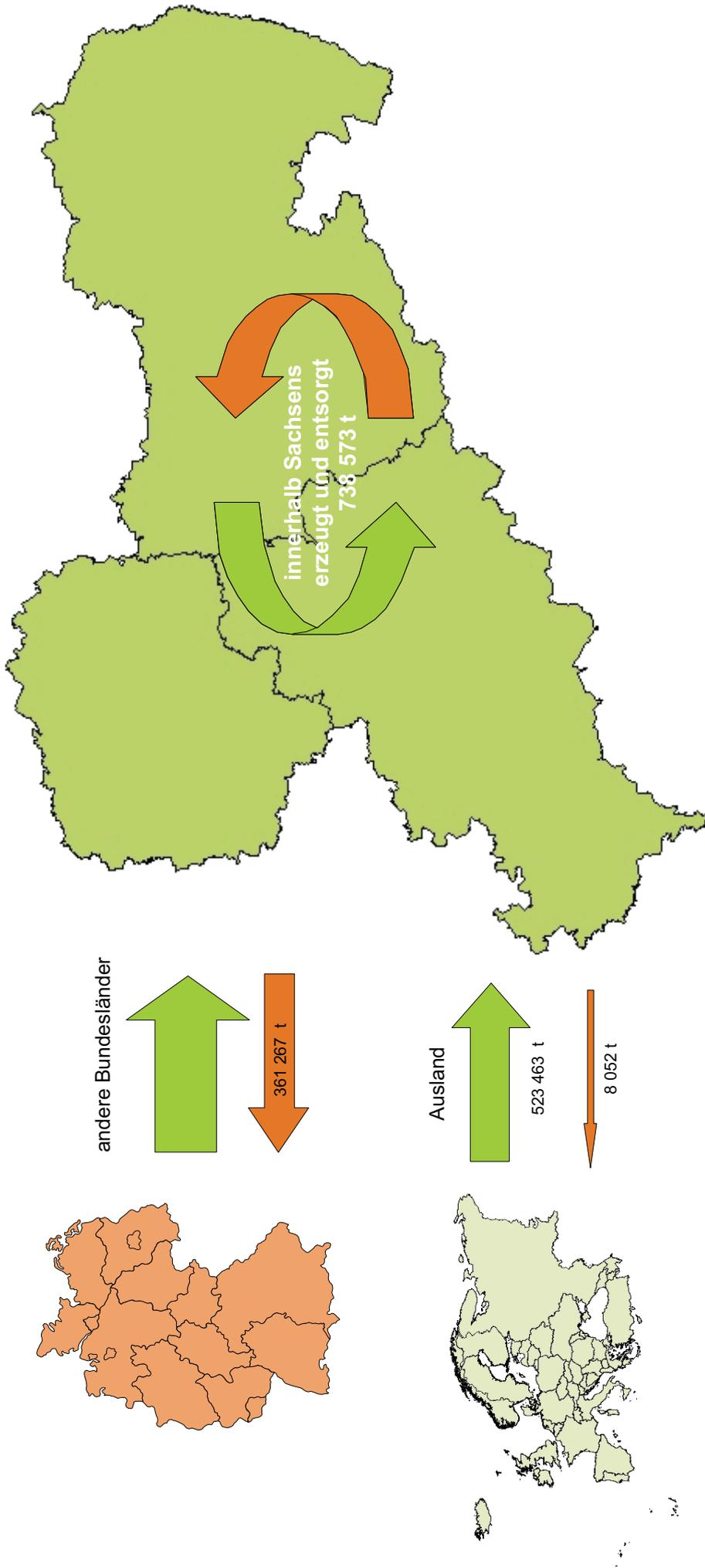
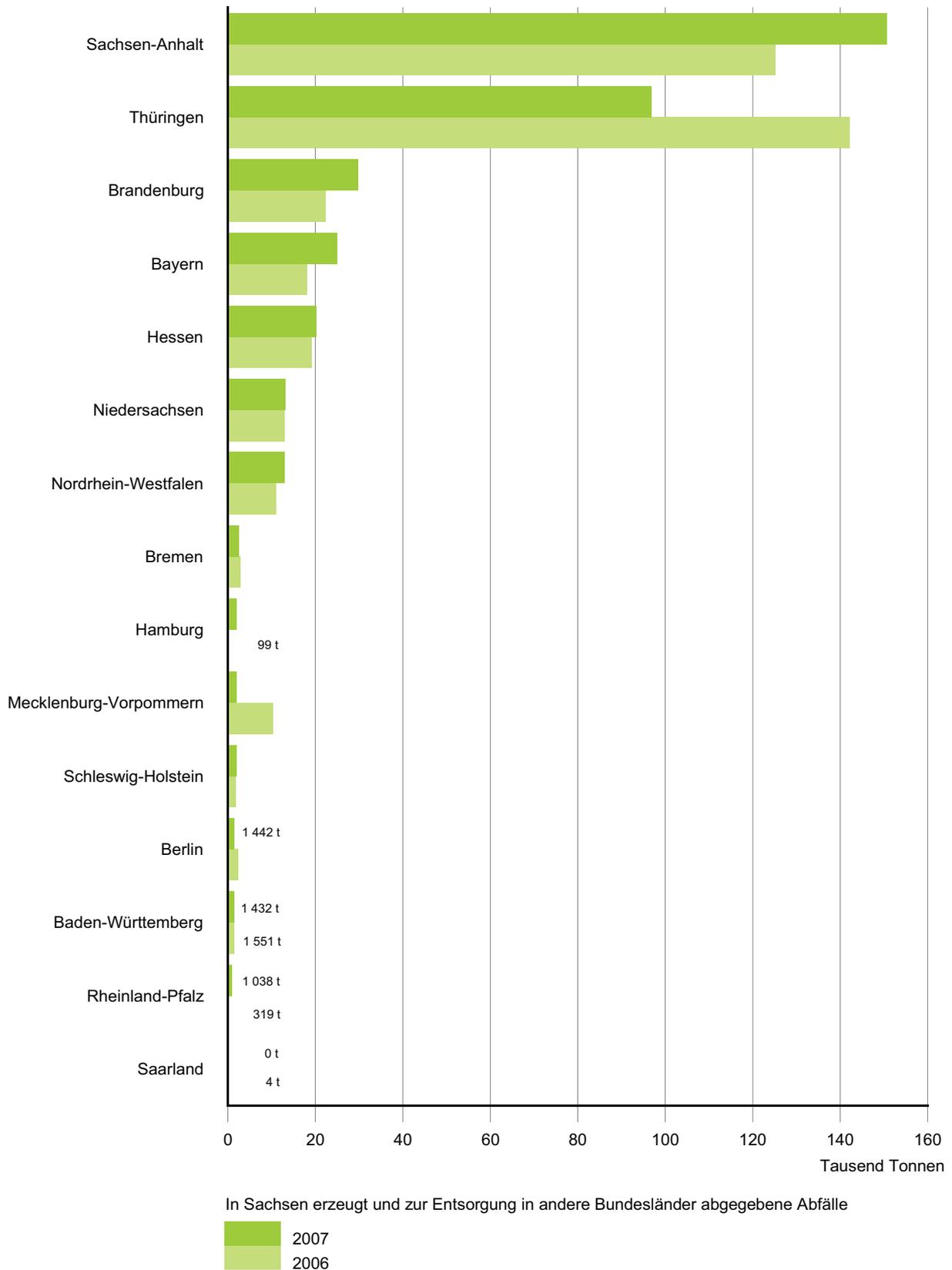


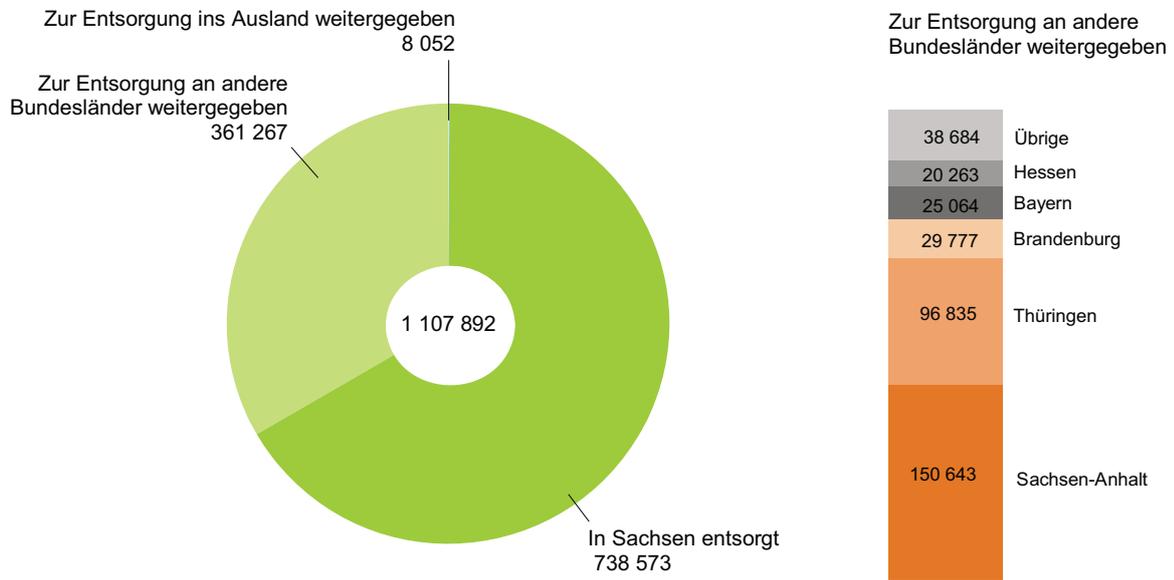
Abb. 4 Abfallmengenströme 2007 zwischen Sachsen, anderen Bundesländern und dem Ausland



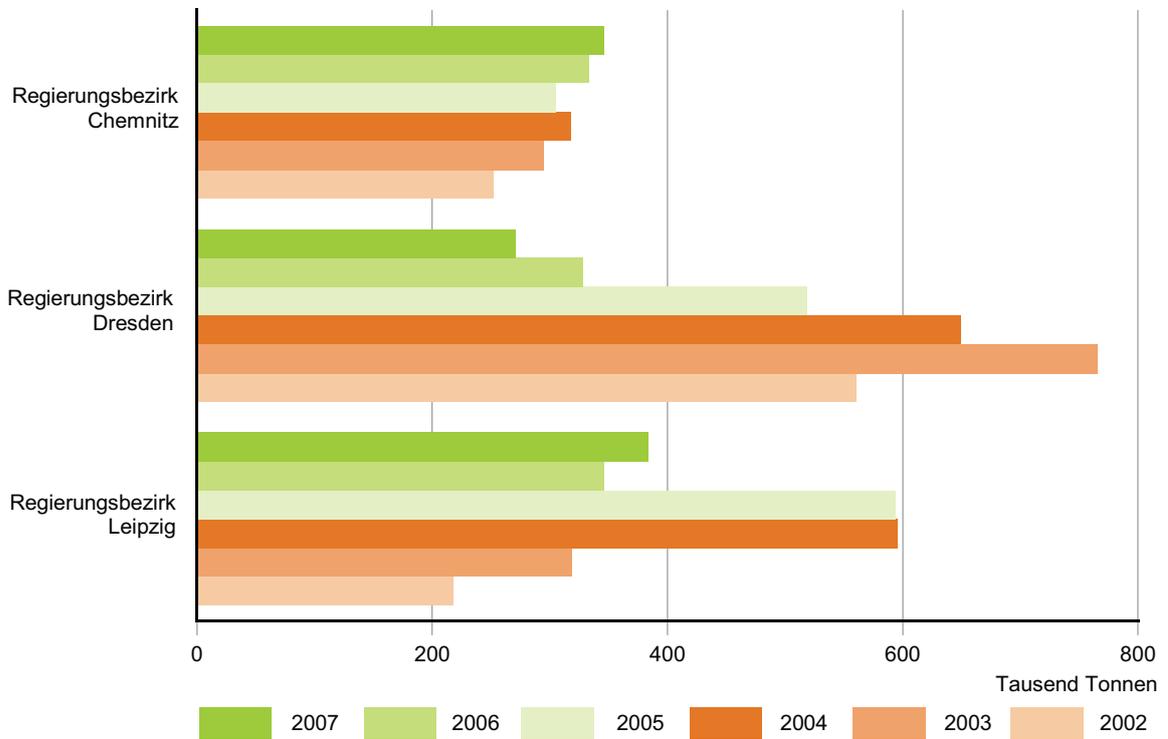
**Abb. 5 In anderen Bundesländern entsorgte sächsische Abfälle 2006 und 2007**



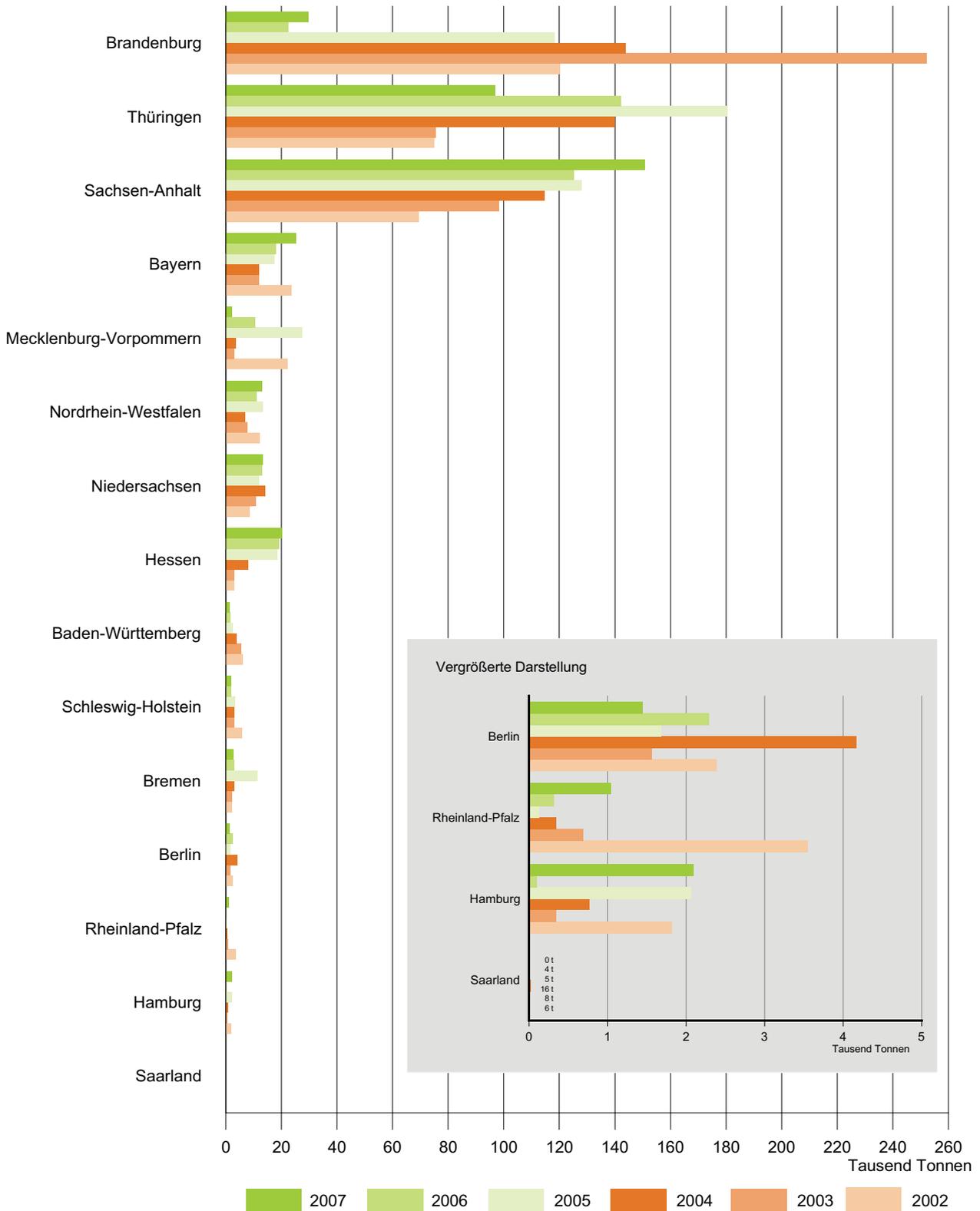
**Abb. 6 Verbleib der in Sachsen erzeugten, gefährlichen Abfallmengen 2007**  
in Tonnen



**Abb. 7 In Sachsen erzeugte, gefährliche Abfallmengen 2002 bis 2007 nach Regierungsbezirken**



**Abb. 8 In Sachsen erzeugte und in andere Bundesländer abgegebene gefährliche Abfallmengen 2002 bis 2007**





# Begleitschein

Beleg zum Nachweis der Entsorgung von Abfällen

Blatt ①

Nr.

Diese Ausfertigung (weiß) ist mit der Unterschrift des Beförderers im Nachweisbuch des Erzeugers abzuheften

Barcodefeld 75x15 mm

Abfallbezeichnung<sup>1)</sup>

Abfallschlüssel<sup>1)</sup>

Entsorgungsnachweis-Nummer

Menge in t

Erzeugernummer

Beförderernummer

Entsorgernummer

Datum der Übergabe (Tag, Monat, Jahr)

Datum der Übernahme (Tag, Monat, Jahr)

Datum der Annahme (Tag, Monat, Jahr)

Firmenname, Anschrift

Firmenname, Anschrift

Firmenname, Anschrift

Unterschrift (als Versicherung der richtigen Deklaration)

Unterschrift (als Versicherung der ordnungsgemäßen Beförderung)

Unterschrift (als Versicherung der Annahme zur ordnungsgemäßen Entsorgung)

Frei für Vermerke / Übernahmeschein-Nummern bei Nutzung eines Sammelentsorgungsnachweises

## Weitere an der Beförderung beteiligte Firmen:

Beförderernummer (1. Transportwechsel)

Beförderernummer (2. Transportwechsel)

Zwischenlager

Datum der Übernahme (Tag, Monat, Jahr)

Datum der Übernahme (Tag, Monat, Jahr)

Datum der Übernahme (Tag, Monat, Jahr)

Beförderer (nur Name, Anschrift)

Beförderer (nur Name, Anschrift)

Firmenname, Anschrift

Unterschrift (als Versicherung der ordnungsgemäßen weiteren Beförderung)

Unterschrift (als Versicherung der ordnungsgemäßen weiteren Beförderung)

Datum der Übergabe (Tag, Monat, Jahr)

Unterschrift (als Versicherung der ordnungsgemäßen Zwischenlagerung)

Bitte verwenden Sie diese Schreibweise:  
A B C D E F G H I J K L M N O P Q R  
S T U V W X Y Z 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

<sup>1)</sup> Nach EAK-Verordnung, Bestimmungsverordnung besonders überwachungsbedürftige Abfälle, Bestimmungsverordnung überwachungsbedürftige Abfälle zur Verwertung.

**Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand: 2002****- Berichtsjahr 2007 -**

Erläuterungen:

\* Gefährliche Abfälle

z) Offizielle Position des Abfallverzeichnisses. Für einen genaueren Nachweis erfolgt für die Abfallstatistik eine weitere Untergliederung in 8-stellige Schlüsselnummern. Wählen Sie für Ihre Meldung bitte eine dieser 8-stelligen Unterpositionen aus. Falls Sie keine entsprechende Differenzierung vornehmen können, melden Sie die Abfälle bitte unter der Unterposition mit den Endziffern 00. Diese stehen jeweils für „nicht differenzierbar“.

**TM** Für diese Positionen des Abfallverzeichnisses ist in einer Reihe von Erhebungen (z.B. Fragebogen AE/AVA, AE/BOD, AE/CPB, AE/DEP, AE/FEU, AE/KOM, AE/MBA, AE/SON) die Angabe der Abfallmenge in Tonnen Trockenmasse für EU-Berichtspflichten erforderlich.

**ABFÄLLE, DIE BEIM AUFSUCHEN, AUSBEUTEN UND GEWINNEN SOWIE BEI DER PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN BEHANDLUNG VON BODENSCHÄTZEN ENTSTEHEN**
**Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen**

- 01 01 01 Abfälle aus dem Abbau von metallhaltigen Bodenschätzen  
 01 01 02 Abfälle aus dem Abbau von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen

**Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen**

- 01 03 04\* Säure bildende Aufbereitungsrückstände aus der Verarbeitung von sulfidischem Erz  
 01 03 05\* andere Aufbereitungsrückstände, die gefährliche Stoffe enthalten  
 01 03 06 Aufbereitungsrückstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 04 und 01 03 05 fallen  
 01 03 07\* andere, gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen  
 01 03 08 staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 07 fallen  
 01 03 09 Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung mit Ausnahme von Rotschlamm, der unter 01 03 07 fällt  
 01 03 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen**

- 01 04 07\* gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen  
 01 04 08 Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen  
 01 04 09 Abfälle von Sand und Ton  
 01 04 10 staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen  
 01 04 11 Abfälle aus der Verarbeitung von Kali- und Steinsalz mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen  
 01 04 12 Aufbereitungsrückstände und andere Abfälle aus der Wäsche und Reinigung von Bodenschätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 und 01 04 11 fallen  
 01 04 13 Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen  
 01 04 99 Abfälle a. n. g.

**Bohrschlämme und andere Bohrabfälle**

- 01 05 04 Schlämme und Abfälle aus Süßwasserbohrungen  
 01 05 05\* ölhaltige Bohrschlämme und -abfälle **TM**  
 01 05 06\* Bohrschlämme und andere Bohrabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten  
 01 05 07 barythaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen

- 01 05 08 chloridhaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen  
 01 05 99 Abfälle a. n. g.

**ABFÄLLE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, TEICHWIRTSCHAFT, FORSTWIRTSCHAFT, JAGD UND FISCHEREI SOWIE DER HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON NAHRUNGSMITTELN**
**Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei**

- 02 01 01 Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen  
 02 01 02 Abfälle aus tierischem Gewebe  
 02 01 03 Abfälle aus pflanzlichem Gewebe  
 02 01 04 Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)  
 02 01 06 tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt  
 02 01 07 Abfälle aus der Forstwirtschaft  
 02 01 08\* Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten  
 02 01 09 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 02 01 08 fallen  
 02 01 10 Metallabfälle  
 02 01 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs**

- 02 02 01 Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen  
 02 02 02 Abfälle aus tierischem Gewebe für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe  
 02 02 04 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**  
 02 02 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse**

- 02 03 01 Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen  
 02 03 02 Abfälle von Konservierungsstoffen  
 02 03 03 Abfälle aus der Extraktion mit Lösemitteln  
 02 03 04 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe  
 02 03 05 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**  
 02 03 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus der Zuckerherstellung**

- 02 04 01 Rübenerde  
 02 04 02 nicht spezififikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm  
 02 04 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**  
 02 04 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus der Milchverarbeitung**

- 02 05 01 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe  
 02 05 02 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**  
 02 05 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren**

- 02 06 01 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe  
 02 06 02 Abfälle von Konservierungsstoffen  
 02 06 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**  
 02 06 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)**

- 02 07 01 Abfälle aus der Wäsche, Reinigung und mechanischen Zerkleinerung des Rohmaterials  
 02 07 02 Abfälle aus der Alkoholdestillation  
 02 07 03 Abfälle aus der chemischen Behandlung für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe  
 02 07 04 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**  
 02 07 99 Abfälle a. n. g.

**ABFÄLLE AUS DER HOLZBEARBEITUNG UND DER HERSTELLUNG VON PLATTEN, MÖBELN, ZELLSTOFFEN, PAPIER UND PAPPE**
**Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln**

- 03 01 01 Rinden- und Korkabfälle  
 03 01 04\* Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten  
 03 01 05 Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen  
 03 01 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus der Holzkonservierung**

- 03 02 01\* Halogenfreie organische Holzschutzmittel  
 03 02 02\* chlororganische Holzschutzmittel  
 03 02 03\* metallorganische Holzschutzmittel  
 03 02 04\* anorganische Holzschutzmittel  
 03 02 05\* andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten  
 03 02 99 Holzschutzmittel a. n. g.

**Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe**

- 03 03 01 Rinden- und Holzabfälle  
 03 03 02 Sulfitschlämme (aus der Rückgewinnung von Kochlaugen)  
 03 03 05 Deinking-Schlämme aus dem Papierrecycling **TM**  
 03 03 07 mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen  
 03 03 08 Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling  
 03 03 09 Kalkschlammabfälle  
 03 03 10 Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung

# Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

## - Berichtsjahr 2007 -

- 03 03 11 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 03 10 fallen TM
- 03 03 99 Abfälle a. n. g.

### ABFÄLLE AUS DER LEDER-, PELZ- UND TEXTILINDUSTRIE

#### Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie

- 04 01 01 Fleischabschabungen und Häuteabfälle
- 04 01 02 geäschertes Leimleder
- 04 01 03\* Entfettungsabfälle, lösemittelhaltig, ohne flüssige Phase
- 04 01 04 chromhaltige Gerbereibrühe
- 04 01 05 chromfreie Gerbereibrühe
- 04 01 06 chromhaltige Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
- 04 01 07 chromfreie Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
- 04 01 08 chromhaltige Abfälle aus gegerbtem Leder (Abschnitte, Schleifstaub, Falzspäne)
- 04 01 09 Abfälle aus der Zurichtung und dem Finish
- 04 01 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der Textilindustrie

- 04 02 09 Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)
- 04 02 10 organische Stoffe aus Naturstoffen (z.B. Fette, Wachse)
- 04 02 14\* Abfälle aus dem Finish, die organische Lösungsmittel enthalten
- 04 02 15 Abfälle aus dem Finish mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 14 fallen
- 04 02 16\* Farbstoffe und Pigmente, die gefährliche Stoffe enthalten
- 04 02 17 Farbstoffe und Pigmente mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 16 fallen
- 04 02 19\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 04 02 20 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen TM
- 04 02 21 Abfälle aus unbehandelten Textilfasern
- 04 02 22 Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern
- 04 02 99 Abfälle a. n. g.

### ABFÄLLE AUS DER ERDÖLRAFFINATION, ERDGASREINIGUNG UND KOHLEPYROLYSE

#### Abfälle aus der Erdölraffination

- 05 01 02\* Entsalzungsschlämme
- 05 01 03\* Bodenschlämme aus Tanks
- 05 01 04\* saure Alkylschlämme
- 05 01 05\* verschüttetes Öl
- 05 01 06\* ölhaltige Schlämme aus Betriebsvorgängen und Instandhaltung
- 05 01 07\* Säureteere
- 05 01 08\* andere Teere
- 05 01 09\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 05 01 10 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 05 01 09 fallen TM
- 05 01 11\* Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
- 05 01 12\* säurehaltige Öle
- 05 01 13 Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung TM
- 05 01 14 Abfälle aus Kühlkolonnen TM
- 05 01 15\* gebrauchte Filtertone
- 05 01 16 schwefelhaltige Abfälle aus der Ölentsehwefelung
- 05 01 17 Bitumen
- 05 01 99 Abfälle a. n. g. TM

#### Abfälle aus der Kohlepyrolyse

- 05 06 01\* Säureteere
- 05 06 03\* andere Teere

- 05 06 04 Abfälle aus Kühlkolonnen TM

- 05 06 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus Erdgasreinigung und -transport

- 05 07 01\* quecksilberhaltige Abfälle
- 05 07 02 schwefelhaltige Abfälle
- 05 07 99 Abfälle a. n. g. TM

### ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

#### Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren

- 06 01 01\* Schwefelsäure und schweflige Säure
- 06 01 02\* Salzsäure
- 06 01 03\* Flusssäure
- 06 01 04\* Phosphorsäure und phosphorige Säure
- 06 01 05\* Salpetersäure und salpetrige Säure
- 06 01 06\* andere Säuren
- 06 01 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus HZVA von Basen

- 06 02 01\* Calciumhydroxid
- 06 02 03\* Ammoniumhydroxid
- 06 02 04\* Natrium- und Kaliumhydroxid
- 06 02 05\* andere Basen
- 06 02 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden

- 06 03 11\* feste Salze und Lösungen, die Cyanid enthalten
- 06 03 13\* feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten
- 06 03 14 feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen
- 06 03 15\* Metalloxide, die Schwermetalle enthalten
- 06 03 16 Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 15 fallen
- 06 03 99 Abfälle a. n. g.

#### Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen

- 06 04 03\* arsenhaltige Abfälle
- 06 04 04\* quecksilberhaltige Abfälle
- 06 04 05\* Abfälle, die andere Schwermetalle enthalten
- 06 04 99 Abfälle a. n. g.

#### Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung

- 06 05 02\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 06 05 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 05 02 fallen TM

#### Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen

- 06 06 02\* Abfälle, die gefährliche Sulfide enthalten
- 06 06 03 sulfidhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 06 02 fallen
- 06 06 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie

- 06 07 01\* asbesthaltige Abfälle aus der Elektrolyse
- 06 07 02\* Aktivkohle aus der Chlorherstellung
- 06 07 03\* quecksilberhaltige Bariumsulfatschlämme
- 06 07 04\* Lösungen und Säuren, z.B. Kontaktsäure
- 06 07 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen

- 06 08 02\* gefährliche Chlorsilane enthaltende Abfälle
- 06 08 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie

- 06 09 02 phosphorhaltige Schlacke
- 06 09 03\* Reaktionsabfälle auf Calciumbasis, die gefährliche Stoffe enthalten
- 06 09 04 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 09 03 fallen
- 06 09 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln

- 06 10 02\* Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 06 10 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern

- 06 11 01 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Titandioxidherstellung
- 06 11 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.

- 06 13 01\* anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide
- 06 13 02\* gebrauchte Aktivkohle (außer 06 07 02)
- 06 13 03 Industrieruß
- 06 13 04\* Abfälle aus der Asbestverarbeitung
- 06 13 05\* Ofen- und Kaminruß
- 06 13 99 Abfälle a. n. g.

### ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

#### Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien

- 07 01 01\* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 01 03\* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 01 04\* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 01 07\* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 01 08\* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 01 09\* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 01 10\* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 01 11\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 07 01 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 01 11 fallen TM
- 07 01 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern

- 07 02 01\* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 02 03\* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 02 04\* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 02 07\* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 02 08\* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 02 09\* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 02 10\* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 02 11\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 07 02 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 11 fallen TM
- 07 02 13 Kunststoffabfälle

# Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

## - Berichtsjahr 2007 -

- 07 02 14\*** Abfälle von Zusatzstoffen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 07 02 15** Abfälle von Zusatzstoffen mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 14 fallen
- 07 02 16\*** gefährliche Silicone enthaltende Abfälle
- 07 02 17** siliconhaltige Abfälle, andere als die in 07 02 16 genannten
- 07 02 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)**
- 07 03 01\*** wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 03 03\*** halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 03 04\*** andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 03 07\*** halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 03 08\*** andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 03 09\*** halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 03 10\*** andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 03 11\*** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 07 03 12** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 03 11 fallen **TM**
- 07 03 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden**
- 07 04 01\*** wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 04 03\*** halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 04 04\*** andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 04 07\*** halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 04 08\*** andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 04 09\*** halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 04 10\*** andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 04 11\*** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 07 04 12** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 04 11 fallen **TM**
- 07 04 13\*** feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 07 04 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika**
- 07 05 01\*** wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 05 03\*** halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 05 04\*** andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 05 07\*** halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 05 08\*** andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 05 09\*** halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 05 10\*** andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 05 11\*** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 07 05 12** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 11 fallen **TM**
- 07 05 13\*** feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 07 05 14** feste Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 13 fallen
- 07 05 15** feste Abfälle a. n. g.
- 07 05 16** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 17** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 18** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 19** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 20** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 21** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 22** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 23** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 24** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 25** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 26** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 27** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 28** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 29** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 30** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 31** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 32** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 33** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 34** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 35** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 36** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 37** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 38** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 39** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 40** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 41** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 42** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 43** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 44** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 45** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 46** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 47** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 48** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 49** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 50** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 51** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 52** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 53** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 54** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 55** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 56** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 57** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 58** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 59** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 60** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 61** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 62** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 63** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 64** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 65** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 66** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 67** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 68** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 69** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 70** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 71** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 72** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 73** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 74** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 75** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 76** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 77** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 78** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 79** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 80** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 81** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 82** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 83** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 84** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 85** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 86** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 87** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 88** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 89** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 90** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 91** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 92** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 93** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 94** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 95** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 96** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 97** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 98** feste Abfälle aus der pharmazeutischen Industrie
- 07 05 99** Abfälle a. n. g.
- 07 06 01\*** wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 06 03\*** halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 06 04\*** andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 06 07\*** halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 06 08\*** andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 06 09\*** halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 06 10\*** andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 06 11\*** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 07 06 12** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 06 11 fallen **TM**
- 07 06 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.**
- 07 07 01\*** wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 07 03\*** halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 07 04\*** andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 07 07\*** halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 07 08\*** andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 07 09\*** halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 07 10\*** andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 07 11\*** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 07 07 12** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 07 11 fallen **TM**
- 07 07 99** Abfälle a. n. g.
- ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN**
- Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken**
- 08 01 11\*** Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 01 12** Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
- 08 01 13\*** Farb- oder Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 01 14** Farb- oder Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen
- 08 01 15\*** wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 01 16** wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen
- 08 01 17\*** Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 01 18** Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 17 fallen
- 08 01 19\*** wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 01 20** wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen
- 08 01 21\*** Farb- oder Lackentfernerabfälle
- 08 01 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)**
- 08 02 01** Abfälle von Beschichtungspulver
- 08 02 02** wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten
- 08 02 03** wässrige Suspensionen, die keramische Werkstoffe enthalten
- 08 02 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus HZVA von Druckfarben**
- 08 03 07** wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten
- 08 03 08** wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten
- 08 03 12\*** Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 08 03 13** Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen
- 08 03 14\*** Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
- 08 03 15** Druckfarbenschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen
- 08 03 16\*** Abfälle von Ätzlösungen
- 08 03 17\*** Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 08 03 18** Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen
- 08 03 19\*** Dispersionsöl
- 08 03 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)**
- 08 04 09\*** Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 04 10** Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen
- 08 04 11\*** klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 04 12** klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 11 fallen
- 08 04 13\*** wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 04 14** wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 13 fallen
- 08 04 15\*** wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 04 16** wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen
- 08 04 17\*** Harzöle
- 08 04 99** Abfälle a. n. g.
- Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle**
- 08 05 01\*** Isocyanatabfälle
- ABFÄLLE AUS DER FOTOGRAFISCHEN INDUSTRIE**
- Abfälle aus der fotografischen Industrie**
- 09 01 01\*** Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis
- 09 01 02\*** Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis

# Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

## - Berichtsjahr 2007 -

- 09 01 03\* Entwicklerlösungen auf Lösemittelbasis  
 09 01 04\* Fixierbäder  
 09 01 05\* Bleichlösungen und Bleich-Fixier-Bäder  
 09 01 06\* silberhaltige Abfälle aus der betriebseigenen Behandlung fotografischer Abfälle  
 09 01 07 Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten  
 09 01 08 Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten  
 09 01 10 Einwegkameras ohne Batterien  
 09 01 11\* Einwegkameras mit Batterien, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen  
 09 01 12 Einwegkameras mit Batterien mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 11 fallen  
 09 01 13\* wässrige flüssige Abfälle aus der betriebseigenen Silberrückgewinnung mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 06 fallen  
 09 01 99 Abfälle a. n. g.

### ABFÄLLE AUS THERMISCHEN PROZESSEN

#### Abfälle aus Kraftwerken und anderen

##### Verbrennungsanlagen (außer 19)

- 10 01 01 Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt  
 10 01 02 Filterstäube aus Kohlefeuerung  
 10 01 03 Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz  
 10 01 04\* Filterstäube und Kesselstaub aus Ölfeuerung  
 10 01 05 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form  
 10 01 07 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in Form von Schlämmen  
 10 01 09\* Schwefelsäure  
 10 01 13\* Filterstäube aus emulgierten, als Brennstoffe verwendeten Kohlenwasserstoffen  
 10 01 14\* Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten  
 10 01 15 Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 14 fallen  
 10 01 16\* Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten  
 10 01 17 Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 16 fallen  
 10 01 18\* Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten  
 10 01 19 Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 05, 10 01 07 und 10 01 18 fallen  
 10 01 20\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten <sup>TM</sup>  
 10 01 21 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen <sup>TM</sup>  
 10 01 22\* wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung, die gefährliche Stoffe enthalten <sup>TM</sup>  
 10 01 23 wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 22 fallen <sup>TM</sup>  
 10 01 24 Sande aus der Wirbelschichtfeuerung  
 10 01 25 Abfälle aus der Lagerung und Vorbereitung von Brennstoffen für Kohlekraftwerke  
 10 01 26 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung <sup>TM</sup>  
 10 01 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie

- 10 02 01 Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke  
 10 02 02 unbearbeitete Schlacke  
 10 02 07\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten  
 10 02 08 Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 07 fallen  
 10 02 10 Walzunder  
 10 02 11\* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung <sup>TM</sup>  
 10 02 12 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 11 fallen <sup>TM</sup>  
 10 02 13\* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten  
 10 02 14 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 13 fallen  
 10 02 15 andere Schlämme und Filterkuchen <sup>TM</sup>  
 10 02 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie

- 10 03 02 Anodenschrott  
 10 03 04\* Schlacken aus der Erstschnmelze  
 10 03 05 Aluminiumoxidabfälle  
 10 03 08\* Salzschlacken aus der Zweitschnmelze  
 10 03 09\* schwarze Krätzen aus der Zweitschnmelze  
 10 03 15\* Abschaum, der entzündlich ist oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgibt  
 10 03 16 Abschaum mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 03 15 fällt  
 10 03 17\* teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung  
 10 03 18 Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoffe enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 17 fallen  
 10 03 19\* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält  
 10 03 20 Filterstaub mit Ausnahme von Filterstaub, der unter 10 03 19 fällt  
 10 03 21\* andere Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlstaub), die gefährliche Stoffe enthalten  
 10 03 22 Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlstaub) mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 21 fallen  
 10 03 23\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten  
 10 03 24 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 23 fallen  
 10 03 25\* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten  
 10 03 26 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 25 fallen  
 10 03 27\* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung <sup>TM</sup>  
 10 03 28 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 27 fallen <sup>TM</sup>  
 10 03 29\* gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen  
 10 03 30 Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 29 fallen  
 10 03 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie

- 10 04 01\* Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)  
 10 04 02\* Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschnmelze)  
 10 04 03\* Calciumarsenat  
 10 04 04\* Filterstaub  
 10 04 05\* andere Teilchen und Staub  
 10 04 06\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung

- 10 04 07\* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung  
 10 04 09\* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung <sup>TM</sup>  
 10 04 10 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 04 09 fallen <sup>TM</sup>  
 10 04 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie

- 10 05 01 Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)  
 10 05 03\* Filterstaub  
 10 05 04 andere Teilchen und Staub  
 10 05 05\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung  
 10 05 06\* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung  
 10 05 08\* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung <sup>TM</sup>  
 10 05 09 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 08 fallen <sup>TM</sup>  
 10 05 10\* Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben  
 10 05 11 Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 10 fallen  
 10 05 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie

- 10 06 01 Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)  
 10 06 02 Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschnmelze)  
 10 06 03\* Filterstaub  
 10 06 04 andere Teilchen und Staub  
 10 06 06\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung  
 10 06 07\* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung  
 10 06 09\* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung <sup>TM</sup>  
 10 06 10 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 06 09 fallen <sup>TM</sup>  
 10 06 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie

- 10 07 01 Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)  
 10 07 02 Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschnmelze)  
 10 07 03 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung  
 10 07 04 andere Teilchen und Staub  
 10 07 05 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung  
 10 07 07\* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung <sup>TM</sup>  
 10 07 08 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 07 07 fallen <sup>TM</sup>  
 10 07 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie

- 10 08 04 Teilchen und Staub  
 10 08 08\* Salzschlacken (Erst- und Zweitschnmelze)  
 10 08 09 andere Schlacken  
 10 08 10\* Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben  
 10 08 11 Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 10 fallen  
 10 08 12\* teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung  
 10 08 13 kohlenstoffhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 12 fallen  
 10 08 14 Anodenschrott  
 10 08 15\* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält  
 10 08 16 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 08 15 fällt

# Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

## - Berichtsjahr 2007 -

- 10 08 17\*** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 08 18** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 17 fallen
- 10 08 19\*** ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
- 10 08 20** Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 19 fallen **TM**
- 10 08 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl**
- 10 09 03** Ofenschlacke
- 10 09 05\*** gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
- 10 09 06** Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen
- 10 09 07\*** gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
- 10 09 08** Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen
- 10 09 09\*** Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 09 10** Filterstaub mit Ausnahme derjenigen, der unter 10 09 09 fällt
- 10 09 11\*** andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 12** Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 11 fallen
- 10 09 13\*** Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 14** Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 13 fallen
- 10 09 15\*** Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 16** Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 15 fallen
- 10 09 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen**
- 10 10 03** Ofenschlacke
- 10 10 05\*** gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
- 10 10 06** Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05 fallen
- 10 10 07\*** gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
- 10 10 08** Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen
- 10 10 09\*** Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 10 10** Filterstaub mit Ausnahme derjenigen, der unter 10 10 09 fällt
- 10 10 11\*** andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 10 12** Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 11 fallen
- 10 10 13\*** Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 10 14** Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 13 fallen
- 10 10 15\*** Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 10 16** Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 15 fallen
- 10 10 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen**
- 10 11 03** Glasfaserabfall
- 10 11 05** Teilchen und Staub
- 10 11 09\*** Gemengeabfall mit gefährlichen Stoffen vor dem Schmelzen
- 10 11 10** Gemengeabfall vor dem Schmelzen mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 09 fällt
- 10 11 11\*** Glasabfall in kleinen Teilchen und Glasstaub, die Schwermetalle enthalten (z.B. aus Elektronenstrahlröhren)
- 10 11 12** Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 11 fällt
- 10 11 13\*** Gaspolier- und Glasschleifschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 14** Gaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 13 fallen
- 10 11 15\*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 16** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 15 fallen
- 10 11 17\*** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 18** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 17 fallen
- 10 11 19\*** feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 10 11 20** feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 19 fallen **TM**
- 10 11 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug**
- 10 12 01** Rohmischungen vor dem Brennen
- 10 12 03** Teilchen und Staub
- 10 12 05** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 12 06** verworfene Formen
- 10 12 08** Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)
- 10 12 09\*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 12 10** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 09 fallen
- 10 12 11\*** Gasurabfälle, die Schwermetalle enthalten
- 10 12 12** Gasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 11 fallen
- 10 12 13** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
- 10 12 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus der Herstellung von Zement, Brantkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen**
- 10 13 01** Abfälle von Rohgemenge vor dem Brennen
- 10 13 04** Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Brantkalk
- 10 13 06** Teilchen und Staub (außer 10 13 12 und 10 13 13)
- 10 13 07** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 13 09\*** asbesthaltige Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement
- 10 13 10** Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 fallen
- 10 13 11** Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen
- 10 13 12\*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 13 13** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 12 fallen
- 10 13 14** Betonabfälle und Betonschlämme
- 10 13 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus Krematorien**
- 10 14 01\*** quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung
- ABFÄLLE AUS DER CHEMISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG UND BESCHICHTUNG VON METALLEN UND ANDEREN WERKSTOFFEN; NICHTEISEN-HYDROMETALLURGIE**
- Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)**
- 11 01 05\*** saure Beizlösungen
- 11 01 06\*** Säuren a. n. g.
- 11 01 07\*** alkalische Beizlösungen
- 11 01 08\*** Phosphatierschlämme
- 11 01 09\*** Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 11 01 10** Schlämme und Filterkuchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 09 fallen **TM**
- 11 01 11\*** wässrige Spüflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 12** wässrige Spüflüssigkeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 11 fallen
- 11 01 13\*** Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 14** Abfälle aus der Entfettung mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 13 fallen
- 11 01 15\*** Eluate und Schlämme aus Membransystemen oder Ionenaustauschsystemen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 16\*** gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
- 11 01 98\*** andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie**
- 11 02 02\*** Schlämme aus der Zink-Hydrometallurgie (einschließlich Jarosit, Goethit)
- 11 02 03** Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse
- 11 02 05\*** Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 02 06** Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 02 05 fallen
- 11 02 07\*** andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 11 02 99** Abfälle a. n. g. **TM**
- Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen**
- 11 03 01\*** cyanidhaltige Abfälle
- 11 03 02\*** andere Abfälle
- Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung**
- 11 05 01** Hartzink
- 11 05 02** Zinkasche
- 11 05 03\*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 11 05 04\*** gebrauchte Flussmittel
- 11 05 99** Abfälle a. n. g.
- ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN**
- Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen**
- 12 01 01** Eisenfeil- und -drehspäne
- 12 01 02** Eisenstaub und -teile



# Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnis Stand 2002

## - Berichtsjahr 2007 -

- 16021506\*** Kathodenstrahlröhren  
**16021507\*** Gasentladungslampen  
**16021508\*** Flüssigkristallanzeigen  
**16021509\*** Externe elektrische Leitungen  
**16021510\*** Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten  
**16021511\*** Elektrolyt – Kondensatoren  
**16021512\*** Cadmium – oder selenhaltige Fotoleitertrommeln  
**16021500\*** aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile nicht differenzierbar  
**16 02 16** aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen
- Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse**  
**16 03 03\*** anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten  
**16 03 04** anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 03 fallen  
**16 03 05\*** organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten  
**16 03 06** organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen
- Explosivabfälle**  
**16 04 01\*** Munition  
**16 04 02\*** Feuerwerkskörperabfälle  
**16 04 03\*** andere Explosivabfälle
- Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien**  
**16 05 04\*** gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)  
**16 05 05** Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen  
**16 05 06\*** Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien  
**16 05 07\*** gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten  
**16 05 08\*** gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten  
**16 05 09** gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen
- Batterien und Akkumulatoren**  
**16 06 01\*** Bleibatterien  
**16 06 02\*** Ni-Cd-Batterien  
**16 06 03\*** Quecksilber enthaltende Batterien  
**16 06 04** Alkalibatterien (außer 16 06 03)  
**16 06 05** andere Batterien und Akkumulatoren  
**16 06 06\*** getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren
- Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)**  
**16 07 08\*** ölhaltige Abfälle **TM**  
**16 07 09\*** Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten  
**16 07 99** Abfälle a. n. g.
- Gebrauchte Katalysatoren**  
**16 08 01** gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium, Iridium oder Platin enthalten (außer 16 08 07)  
**16 08 02\*** gebrauchte Katalysatoren, die gefährliche Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten  
**16 08 03** gebrauchte Katalysatoren, die Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten, a. n. g.  
**16 08 04** gebrauchte Katalysatoren von Crackprozessen (außer 16 08 07)  
**16 08 05\*** gebrauchte Katalysatoren, die Phosphorsäure enthalten  
**16 08 06\*** gebrauchte Flüssigkeiten, die als Katalysatoren verwendet wurden  
**16 08 07\*** gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- Oxidierende Stoffe**  
**16 09 01\*** Permanganate, z.B. Kaliumpermanganat  
**16 09 02\*** Chromate, z.B. Kaliumchromat, Kalium- oder Natriumdichromat  
**16 09 03\*** Peroxide, z.B. Wasserstoffperoxid  
**16 09 04\*** oxidierende Stoffe a. n. g.
- Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung**  
**16 10 01\*** wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**  
**16 10 02** wässrige flüssige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 01 fallen **TM**  
**16 10 03\*** wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**  
**16 10 04** wässrige Konzentrate mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 03 fallen **TM**
- Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien**  
**16 11 01\*** Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten  
**16 11 02** Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen  
**16 11 03\*** andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten  
**16 11 04** Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen  
**16 11 05\*** Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten  
**16 11 06** Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen
- BAU- UND ABRUCHABFÄLLE (EINSCHLIESSLICH AUSHUB VON VERUNREINIGTEN STANDORTEN)**  
**Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik**  
**17 01 01** Beton  
**17 01 02** Ziegel  
**17 01 03** Fliesen, Ziegel und Keramik  
**17 01 06\*** Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten  
**17 01 07** Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen
- Holz, Glas und Kunststoff**  
**17 02 01** Holz  
**17 02 02** Glas  
**17 02 03** Kunststoff  
**17 02 04\*** Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte**  
**17 03 01\*** kohlenteeerhaltige Bitumengemische  
**17 03 02** Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen  
**17 03 03\*** Kohlenteeer und teerhaltige Produkte
- Metalle (einschließlich Legierungen)**  
**17 04 01** Kupfer, Bronze, Messing  
**17 04 02** Aluminium  
**17 04 03** Blei  
**17 04 04** Zink  
**17 04 05** Eisen und Stahl
- 17 04 06** Zinn  
**17 04 07** gemischte Metalle  
**17 04 09\*** Metallabfälle, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind  
**17 04 10\*** Kabel, die Öl, Kohlenteeer oder andere gefährliche Stoffe enthalten  
**17 04 11** Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen
- Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut**  
**17 05 03\*** Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten  
**17 05 04** Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen  
**17 05 05\*** Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält  
**17 05 06** Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 05 05 fällt **TM**  
**17 05 07\*** Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält  
**17 05 08** Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt
- Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe**  
**17 06 01\*** Dämmmaterial, das Asbest enthält  
**17 06 03\*** anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält  
**17 06 04** Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt  
**17 06 05\*** asbesthaltige Baustoffe
- Baustoffe auf Gipsbasis**  
**17 08 01\*** Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind  
**17 08 02** Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen
- Sonstige Bau- und Abbruchabfälle**  
**17 09 01\*** Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten  
**17 09 02\*** Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z.B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)  
**17 09 03\*** sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten  
**17 09 04** gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen
- ABFÄLLE AUS DER HUMANMEDIZINISCHEN ODER TIERÄRZTLICHEN VERSORGUNG UND FORSCHUNG (OHNE KÜCHEN- UND RESTAURANTABFÄLLE, DIE NICHT AUS DER UNMITTLBAREN KRANKENPFLEGE STAMMEN)**
- Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen**  
**18 01 01** spitze oder scharfe Gegenstände (außer 18 01 03)  
**18 01 02** Körperteile und Organe, einschließlich Blutbeutel und Blutkonserven (außer 18 01 03)  
**18 01 03\*** Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden  
**18 01 04** Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)  
**18 01 06\*** Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten  
**18 01 07** Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen

# Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

## - Berichtsjahr 2007 -

- 18 01 08\*** zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
- 18 01 09** Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 08 fallen
- 18 01 10\*** Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin
- Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren**
- 18 02 01** spitze oder scharfe Gegenstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 02 fallen
- 18 02 02\*** Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
- 18 02 03** Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden
- 18 02 05\*** Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 18 02 06** Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen
- 18 02 07\*** zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
- 18 02 08** Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 07 fallen
- ABFÄLLE AUS ABFALLBEHANDLUNGSANLAGEN, ÖFFENTLICHEN ABWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN SOWIE DER AUFBEREITUNG VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH UND WASSER FÜR INDUSTRIELLE ZWECKE**
- Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen**
- 19 01 02** Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt
- 19 01 05\*** Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 19 01 06\*** wässrige flüssige Abfälle aus der Abgasbehandlung und andere wässrige flüssige Abfälle
- 19 01 07\*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 19 01 10\*** gebrauchte Aktivkohle aus der Abgasbehandlung
- 19 01 11\*** Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 01 12** Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen
- 19 01 13\*** Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 19 01 14** Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 13 fällt
- 19 01 15\*** Kesselstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 19 01 16** Kesselstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 15 fällt
- 19 01 17\*** Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 01 18** Pyrolyseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 17 fallen
- 19 01 19** Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
- 19 01 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)**
- 19 02 03** vorgemischte Abfälle, die ausschließlich aus nicht gefährlichen Abfällen bestehen
- 19 02 04\*** vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten
- 19 02 05\*** Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 19 02 06** Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 05 fallen TM
- 19 02 07\*** Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen
- 19 02 08\*** flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 09\*** feste brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 10** brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen
- 19 02 11\*** sonstige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 99<sup>2)</sup>** Abfälle a. n. g.
- 19029950** durch Abfallbehandlung entstandene Produkte
- 19029900** Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar
- Stabilisierte und verfestigte Abfälle**
- 19 03 04\*** als gefährlich eingestufte teilweise stabilisierte Abfälle
- 19 03 05** stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen
- 19 03 06\*** als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle
- 19 03 07** verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen
- Verglaste Abfälle und Abfälle aus der Verglasung**
- 19 04 01** verglaste Abfälle
- 19 04 02\*** Filterstaub und andere Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 19 04 03\*** nicht verglaste Festphase
- 19 04 04** wässrige flüssige Abfälle aus dem Tempern TM
- Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen**
- 19 05 01** nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen
- 19 05 02** nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen
- 19 05 03** nicht spezifikationsgerechter Kompost
- 19 05 99<sup>2)</sup>** Abfälle a. n. g.
- 19059901** Kompost (spezifikationsgerecht)
- 19059900** Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar
- Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen**
- 19 06 03** Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen TM
- 19 06 04** Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen TM
- 19 06 05** Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen TM
- 19 06 06** Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen TM
- 19 06 99** Abfälle a. n. g. TM
- Deponiesickerwasser**
- 19 07 02\*** Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält TM
- 19 07 03** Deponiesickerwasser mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 07 02 fällt TM
- Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.**
- 19 08 01** Sieb- und Rechenrückstände
- 19 08 02** Sandfangrückstände
- 19 08 05** Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser TM
- 19 08 06\*** gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
- 19 08 07\*** Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
- 19 08 08\*** schwermetallhaltige Abfälle aus Membransystemen
- 19 08 09** Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern, die ausschließlich Speiseöle und -fette enthalten
- 19 08 10\*** Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 09 fallen TM
- 19 08 11\*** Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 19 08 12** Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen TM
- 19 08 13\*** Schlämme, die gefährliche Stoffe aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser enthalten TM
- 19 08 14** Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen TM
- 19 08 99** Abfälle a. n. g. TM
- Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser**
- 19 09 01** feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände
- 19 09 02** Schlämme aus der Wasserklärung TM
- 19 09 03** Schlämme aus der Dekarbonatisierung
- 19 09 04** gebrauchte Aktivkohle
- 19 09 05** gesättigte oder gebrauchte Ionenaustauscherharze
- 19 09 06** Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
- 19 09 99** Abfälle a. n. g. TM
- Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen**
- 19 10 01** Eisen- und Stahlabfälle
- 19 10 02** NE-Metall-Abfälle
- 19 10 03\*** Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 10 04** Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen
- 19 10 05\*** andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 10 06** andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen
- Abfälle aus der Altölaufbereitung**
- 19 11 01\*** gebrauchte Filtertöne
- 19 11 02\*** Säureteere
- 19 11 03\*** wässrige flüssige Abfälle TM
- 19 11 04\*** Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
- 19 11 05\*** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 19 11 06** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen TM
- 19 11 07\*** Abfälle aus der Abgasreinigung
- 19 11 99<sup>2)</sup>** Abfälle a. n. g.
- 19119950** Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff), (SK)
- 19119951** Schmierstoff, (SS)
- 19119952** Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK)
- 19119953** Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL)
- 19119954** Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK)
- 19119955** Heizöl schwer, (HS)
- 19119900** Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar
- Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.**
- 19 12 01<sup>2)</sup>** Papier und Pappe
- 19120101** Untere Sorten
- 19120102** Mittlere Sorten
- 19120103** Bessere Sorten
- 19120104** Krafthaltige Sorten
- 19120105** Sondersorten
- 19120100** Papier und Pappe nicht differenzierbar

# Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

## - Berichtsjahr 2007 -

19 12 02	Eisenmetalle	20 01 02	Glas
19 12 03	Nichteisenmetalle	20 01 08	biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle
19 12 04	Kunststoff und Gummi	20 01 10	Bekleidung
19 12 05 <sup>2)</sup>	Glas	20 01 11	Textilien
19120501	Weißglas	20 01 13*	Lösemittel
19120502	Braunglas	20 01 14*	Säuren
19120503	Grünglas	20 01 15*	Laugen
19120504	Buntglas	20 01 17*	Fotochemikalien
19120505	Mischglas	20 01 19*	Pestizide
19120500	Glas nicht differenzierbar	20 01 21*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle
19 12 06*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	20 01 23*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
19 12 07	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	20 01 25	Speiseöle und -fette
19 12 08	Textilien	20 01 26*	Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen
19 12 09 <sup>2)</sup>	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	20 01 27*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten
19120901	Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau	20 01 28	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen
19120902	Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung)	20 01 29*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
19120903	Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag	20 01 30	Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen
19120904	Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen	20 01 31*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
19120905	Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z.B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)	20 01 32	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen
19120906	Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau	20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten
19120900	Mineralien (z.B. Sand, Steine) nicht differenzierbar	20 01 34	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen
19 12 10	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	20 01 35*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen
19 12 11*	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten	20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen
19 12 12	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	20 01 37*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält
<b>Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser</b>		20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt
19 13 01*	festen Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten	20 01 39	Kunststoffe
19 13 02	festen Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen	20 01 40	Metalle
19 13 03*	Schlämme aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">TM</span>	20 01 41	Abfälle aus der Reinigung von Schornsteinen
19 13 04	Schlämme aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 03 fallen <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">TM</span>	20 01 99	sonstige Fraktionen a. n. g.
19 13 05*	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">TM</span>	<b>Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)</b>	
19 13 06	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">TM</span>	20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle
19 13 07*	wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">TM</span>	20 02 02	Boden und Steine
19 13 08	wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 07 fallen <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">TM</span>	20 02 03	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle
<b>SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN</b>		<b>Andere Siedlungsabfälle</b>	
20 01 01	Papier und Pappe	20 03 01 <sup>2)</sup>	gemischte Siedlungsabfälle
		20030101	Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
		20030102	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt
		20030104	Abfälle aus der Biotonne
		20030100	gemischte Siedlungsabfälle nicht differenzierbar
		20 03 02	Marktabfälle
		20 03 03	Straßenkehricht
		20 03 04	Fäkalschlamm <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">TM</span>
		20 03 06	Abfälle aus der Kanalreinigung <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">TM</span>
		20 03 07	Sperrmüll
		20 03 99	Siedlungsabfälle a. n. g.

# Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

## - Berichtsjahr 2007 -

<b>Zusammenfassung der im EAV nicht genannten Abfallarten und Produkte</b>		<b>19120103</b>	Bessere Sorten: Späne (hellbunte u. weiße), weiße Akten, Geschäftsformulare, Endlosformulare (holzfrei), gebleichter Sulfatkarton, Multidruck, weißer mehrlagiger Karton (Chromersatzkarton), weißes Zeitungspapier, gestrichenes und ungestrichenes Papier
<b>15010601</b>	Leichtverpackungen (LVP)	<b>19120104</b>	Krafthaltige Sorten: Neue Späne aus Wellpappe, unbenutzte Wellpappe, gebrauchte Kraftwellpappe, gebrauchte Kraftpapiersäcke, Kraftpapier, unbenutzte Kraftpapiersäcke, Krafttragekarton
<b>15010600</b>	gemischte Verpackungen nicht differenzierbar	<b>19120105</b>	Sondersorten: Getränkkartonverpackungen, übrige Sondersorten und Papiere, Altpapier gemischt
<b>16012101*</b>	gefährliche metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen	<b>19120100</b>	Papier und Pappe nicht differenzierbar
<b>16012102*</b>	gefährliche nicht metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen	<b>19120501</b>	Weißglas
<b>16012100*</b>	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen nicht differenzierbar	<b>19120502</b>	Braunglas
<b>16012201</b>	metallische Bauteile / Ersatzteile	<b>19120503</b>	Grünglas
<b>16012202</b>	nicht metallische Bauteile / Ersatzteile	<b>19120504</b>	Buntglas:
<b>16012200</b>	Bauteile nicht differenzierbar		Mischung aus Braun- und Grünglas
<b>16021501*</b>	Quecksilberhaltige Abfälle	<b>19120505</b>	Mischglas: Mischung aus allen Glassorten
<b>16021502*</b>	Leiterplatten	<b>19120500</b>	Glas nicht differenzierbar
<b>16021503*</b>	Tonerkartuschen	<b>19120901</b>	Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau
<b>16021504*</b>	Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten	<b>19120902</b>	Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung)
<b>16021505*</b>	Asbesthaltige Bauteile	<b>19120903</b>	Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag
<b>16021506*</b>	Kathodenstrahlröhren	<b>19120904</b>	Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen
<b>16021507*</b>	Gasentladungslampen	<b>19120905</b>	Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z.B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)
<b>16021508*</b>	Flüssigkristallanzeigen	<b>19120906</b>	Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau
<b>16021509*</b>	Externe elektrische Leitungen	<b>19120900</b>	Mineralien (z.B. Sand, Steine) nicht differenzierbar
<b>16021510*</b>	Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten	<b>20030101</b>	Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
<b>16021511*</b>	Elektrolyt – Kondensatoren	<b>20030102</b>	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt
<b>16021512*</b>	Cadmium – oder selenhaltige Fotoleitertrommeln	<b>20030104</b>	Abfälle aus der Biotonne
<b>16021500*</b>	Quecksilberhaltige Abfälle nicht differenzierbar	<b>20030100</b>	gemischte Siedlungsabfälle nicht differenzierbar
<b>19029950</b>	Durch Abfallbehandlung entstandene Produkte		
<b>19029900</b>	Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar		
<b>19059901</b>	Kompost (spezifikationsgerecht)		
<b>19059900</b>	Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar		
<b>19119950</b>	Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff), (SK)		
<b>19119951</b>	Schmierstoff, (SS)		
<b>19119952</b>	Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK)		
<b>19119953</b>	Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL)		
<b>19119954</b>	Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK)		
<b>19119955</b>	Heizöl schwer, (HS)		
<b>19119900</b>	Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar		
<b>19120101</b>	Untere Sorten: Unsortiertes gemischtes Altpapier, unerwünschte Stoffe entfernt, sortiertes gemischtes Altpapier, Graukarton, Kaufhausaltpapier, alte Wellpappe-Verpackungen, Telefonbücher, Illustrierte und Zeitungen, Deinkingware		
<b>19120102</b>	Mittlere Sorten: Unverkaufte Zeitungen (ohne bzw. max. 5% Beilagen), weiße Späne (leicht o. stark bedruckt), sortiertes Büroaltpapier/bunte Akten, weiße Bücher, bunte Illustrierte, Selbstdurchschreibepapiere, PE-beschichteter Karton, Endlosformulare (holzhaltig)		